

Angela Pude

Vi snakkes ved! aktuell A2

DER DÄNISCHKURS

Lehrerhandbuch

Hueber Verlag

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen
Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung
des Verlags.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen
ohne eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in
ein Netzwerk eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets
von Firmen, Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des
jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese
nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder
das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen
die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

Kostenloser Download
© 2017 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München Deutschland
Redaktion: Ingo Heyse, Hueber Verlag
Layout und Satz: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München

Art. 530_20913_001_01

Inhaltsverzeichnis

Einführung

1	Einleitung/ Lehrwerksübersicht	4	3.9	Fertigkeiten	9
2	Konzeption des Lehrwerks	5	3.9.1	Hören	9
3	Didaktische und methodische Grundlagen: Praktische Tipps	5	3.9.1.1	Sprechtempo und Reduktion	10
3.1	Task	5	3.9.1.2	Arbeit mit abgedruckten Dialogen	10
3.2	Rolle von Grammatik	6	3.9.2	Sprechen	11
3.3	Rolle von Fehlern	6	3.9.3	Lesen	11
3.4	Selbstentdeckendes Lernen	7	3.9.4	Schreiben	12
3.5	Lernen lernen	7	3.10	Bewegung	12
3.6	Binnendifferenzierung	8	3.11	Værd at læse	13
3.7	Unterrichtssprache	8	3.12	Kort og klart	13
3.8	Wortschatz und Redemittel	8	3.13	Aussprachetraining im Arbeitsbuch	13

Hinweise zu den Lektionen

11	Har du en stor familie?	14	16	Til hovedret fik vi andebryst.	36
12	Undskyld, kan du sige mig ...?	19		Wiederholungseinheit	40
	Wiederholungseinheit	24	17	Hun ser ud, som om ...	41
13	De røde kjoler er flotte, ikke?	25	18	Du må hellere gå til lægen.	44
14	Sikke en flot have, du har!	29	19	Hvordan ser fremtiden ud?	48
15	Hvor er det dejligt vejr!	33	20	Lone er vild med franske film.	51
				Wiederholungseinheit	54

Feste in Dänemark 55

1 Einleitung/Lehrwerksübersicht

Vi snakkes ved! aktuell ist ein kommunikatives Dänisch-Lehrwerk für Erwachsene.

Band A2 besteht aus:

- einem Kurs- und Arbeitsbuch
- einer Audio-CD mit den gekennzeichneten Hörtexten des Kurs- und Arbeitsbuchs
- diesem Lehrerhandbuch
- dem Lehrwerksservice im Internet (www.hueber.de/vi-snakkes-ved-aktuell)

Die 10 thematisch aufgebauten Lektionen orientieren sich am *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen*. Nach der zwölften, sechzehnten und zwanzigsten Lektion finden Sie im Kursbuch ein kommunikatives Wiederholungsspiel und im Arbeitsbucheil einen Selbsttest.

Hinweis:

TN steht für Teilnehmer/in/innen,

KL für Kursleiter/in.

AB = Arbeitsbuch, KB = Kursbuch.

Vi snakkes ved! aktuell A2 enthält die folgenden Symbole:



Partnerarbeit



Gruppenarbeit



Tracknummer auf der CD



Passende Übungen im Arbeitsbucheil



Passende Aktivitäten im Kursbucheil



Verweis auf die Aktivität im Kursbuch, die Voraussetzung für die Übung im Arbeitsbucheil ist

Die Lektionen im Kursbuch bestehen aus:

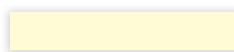
- drei Doppelseiten mit jeweils einem thematischen Schwerpunkt
- der Seite *Værd at læse*, die authentische Lesetexte enthält
- der Seite *Kort og klart*, auf der die wichtigsten Redemittel und grammatischen Strukturen zusammengefasst werden und die Lernenden außerdem die Möglichkeit haben, das Erreichen der Lernziele zu überprüfen.

Außerdem beinhaltet das Kursbuch zwei kurze Zusatzlektionen zu den Themen *Fødselsdag*, *Fodbold* und *Nytår* sowie eine Grammatikübersicht (ab Seite 102).

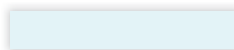
Die Übungen im Arbeitsbucheil sind vor allem zum Wiederholen und Vertiefen des Gelernten konzipiert (selbständiges Arbeiten zu Hause). In jeder Arbeitsbuchlektion sind Erläuterungen (Grammatik, Redewendungen, interkulturelle Unterschiede), abwechslungsreiche Übungen, ein Lerntipp und ein Aussprachetraining enthalten. Zudem finden Sie dort eine Checkliste für die Niveaustufe A2 des Europäischen Referenzrahmens (ab Seite 193).

Im Anhang befinden sich der Lektionswortschatz (ab Seite 196), die alphabetische Wortliste (ab Seite 222), die Transkriptionen der im Kursbuch nicht abgedruckten Hörtexte (ab Seite 238) sowie die Lösungen zum Arbeitsbucheil (ab Seite 242).

Schüttelkasten /Auswahlelemente



Wichtige neue Redemittel



Wichtige Hinweise

2 Konzeption des Lehrwerks

Ein erwachsenengerechter, teilnehmerorientierter Unterricht stellt die Lernenden in den Mittelpunkt. *Vi snakkes ved! aktuell* enthält daher **lerneraktivierende**, interaktive und abwechslungsreiche Aktivitäten, die verschiedene Lernertypen ansprechen. Die TN werden von Anfang an motiviert, ihre eigenen Erfahrungen, Interessen und ihr eigenes Wissen einzubringen, und nehmen so schon bei der Erarbeitung neuen Stoffes eine aktive Rolle ein. Zudem werden sie immer wieder zu sprachlichem Handeln motiviert.

Vi snakkes ved! aktuell ist **konzentrisch** aufgebaut. Dies bedeutet, dass sowohl Wortschatz als auch Redemittel und Grammatik kleinschrittig eingeführt und schrittweise erweitert werden. Dabei greifen die Aktivitäten häufig auf bereits Bekanntes zurück, das aber in einem neuen Zusammenhang steht. Auf diese Weise wird Bekanntes nicht nur wiederholt, es entsteht auch eine bessere Vernetzung des Wissens im mentalen Lexikon, was die Speicherung im Langzeitgedächtnis unterstützt.

Das Lehrwerk ist nach den Richtlinien des **Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens** konzipiert. In inhaltlicher Hinsicht zeigt sich dies darin, dass in beiden Bänden die *Kann-Bestimmungen* der Niveaustufen A1 und A2 berücksichtigt sind. In Bezug auf die Didaktik sind besonders die Aspekte *handlungsorientierter Ansatz*, *Lernerautonomie* und *Sprachbewusstheit* hervorzuheben.

- **Handlungsorientierter Ansatz:** Sprachenlernende sind sozial handelnde Personen, die kommunikative Situationen und Aufgaben unter Einsatz von passenden Strategien bewältigen, um ein Ziel zu erreichen. In diesem Ansatz haben **Tasks** einen wichtigen Stellenwert. Tasks sind handlungsorientierte Aufgaben, die sich an den Erfordernissen von Kommunikation außerhalb des Unterrichts orientieren (vgl. *Task*, S. 5). Unter Verwendung von möglichst authentischer Sprache sowie unter Einsatz von Strategien sollen die TN sprachliche Aktivitäten ausführen. Dabei sind in der Regel sowohl Rezeption und Produktion als auch die Interaktion mit anderen sozial handelnden Personen gefordert.

- **Lernerautonomie:** Um die Lernenden zu einem autonomen, lebenslangen Lernen zu befähigen, muss die Selbständigkeit der Lernenden ebenso gefördert werden wie die Verantwortung für das eigene Lernen. In *Vi snakkes ved! aktuell* haben die Lernenden in *Selbsttests* und *Can-do-statements* die Möglichkeit, die eigenen Kenntnisse einzuschätzen. Im Arbeitsbucheil wird die Lernerautonomie gezielt gefördert. Es gibt dafür zahlreiche Lerntipps, die die TN mithilfe einer Aufgabe gleich ausprobieren können.
- **Sprachbewusstheit (Language Awareness):** Um Eigenverantwortung und Selbständigkeit der Lernenden zu unterstützen, ist es wichtig, dass die TN über Sprachen, ihr eigenes Sprachenlernen und Kommunikationssituationen reflektieren können. Diese Fähigkeit wird in *Vi snakkes ved! aktuell* methodisch durch das Prinzip des *Selbstentdeckenden Lernens* gefördert – und zwar sowohl in Bezug auf Wortschatz als auch im Hinblick auf Grammatik und Redemittel. Im Arbeitsbucheil wird das Nachdenken über das Sprachenlernen durch die Lerntipps und Hinweise zu Lernstrategien angeregt.

Diese Aspekte legen ein verändertes **Rollenkonzept** von Kursleiter und Kursteilnehmer nahe: Mit steigender Verantwortung der TN wird der KL zunehmend zum Lernberater und -begleiter. Dies wird gerade in heterogenen Dänischkursen immer wichtiger.

Wenn Sie die Förderung der Lernerautonomie zusätzlich unterstützen möchten, können Sie das Europäische Sprachenportfolio verwenden. Nähere Informationen dazu finden Sie im Internet.

3 Didaktische und methodische Grundlagen: Praktische Tipps

3.1 TASK

Durch die Bearbeitung von Tasks werden die TN auf authentische Kommunikationssituationen außerhalb des Unterrichts vorbereitet. Ferner wird die Kreativität der TN gefördert, indem sie ihre eigenen Ideen, Wünsche und Erfahrungen einbringen können.

Kennzeichen von Tasks

- Ein Task hat ein verbales oder nonverbales Ziel, Ergebnis oder Endprodukt (z. B. einen Restaurantführer oder eine Statistik über die TN erstellen, einen Kompromiss finden, ein Formular ausfüllen, einen Bericht lesen und diskutieren). Dies bedeutet, dass die gestellte Aufgabe einen wirklichen Grund beinhaltet, warum die TN miteinander kommunizieren müssen.
- Die TN sollten ein Interesse am Erreichen des Ziels haben und ihre eigenen Ideen, Wünsche und Erfahrungen einbringen können.
- Ein Task sollte möglichst spontan und bei Problemen auch mithilfe von Kompensationsstrategien gelöst werden. Das Erreichen des kommunikativen Ziels ist wichtiger als die grammatische Form, somit ist grammatische Korrektheit nicht das Lernziel dieses Aufgabentyps.
- Die in *Vi snakkes ved! aktuell* verwendeten Tasks sind in Inhalt und Form didaktisch ausgewogen, um eine Bearbeitung auf dem jeweiligen Kenntnisstand der Lernenden zu ermöglichen.

3.2 ROLLE VON GRAMMATIK

In *Vi snakkes ved! aktuell* ist Grammatik kein Selbstzweck, sie wird lediglich als Hilfsmittel für die Kommunikation betrachtet. Grammatik soll den TN dabei helfen, Baumuster der Sprache zu erkennen, um diese kreativ verwenden zu können.

Da viele TN der Grammatik einen zu hohen Stellenwert einräumen, sollten Sie im Unterricht darauf hinweisen, dass nach dem *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen* in Bezug auf sprachliche Korrektheit selbst auf dem Niveau A2 noch folgendes Ziel angestrebt wird:

„Kann einige einfache Strukturen korrekt verwenden, macht aber noch systematisch elementare Fehler, hat z. B. die Tendenz, Zeitformen zu vermischen oder zu vergessen die Subjekt-Verb-Kongruenz zu markieren; trotzdem wird in der Regel klar, was er/sie ausdrücken möchte.“

Dementsprechend lernen die TN in *Vi snakkes ved! aktuell* die wichtigsten grammatischen Phänomene in Form und Funktion kennen (siehe auch Erläuterungen im Arbeitsbuch-

teil) und werden sie in isolierten Grammatikübungen auch umsetzen können. Im freien Sprachgebrauch gehört es aber keinesfalls zum Lernziel, diese Phänomene fehlerfrei verwenden zu können. Machen Sie den TN Mut: Sie werden feststellen, dass sie ihre kommunikativen Ziele auch ohne übertriebene grammatische Korrektheit erreichen. In *Vi snakkes ved! aktuell* werden Grammatikphänomene in drei Schritten präsentiert. Im Kursbuch gibt es Hinweiskästen, wenn ein neuer grammatischer Aspekt bei der Bearbeitung der Aufgaben benötigt wird. Systematisch werden die neuen Grammatikthemen einer Lektion auf der Seite *Kort og Klart* zusammengefasst. Weitergehende Erklärungen in Bezug auf Form und Funktion finden Sie auf den Erläuterungsseiten im Arbeitsbuchteil. Darüber hinaus bietet die Grammatikübersicht ab Seite 102 im Kursbuch einen systematischen Überblick.

3.3 ROLLE VON FEHLERN

Aus der Rolle von Grammatik ergibt sich folgende Betrachtung von Fehlern: Diese werden in *Vi snakkes ved! aktuell* als notwendiger und natürlicher Teil des Lernprozesses betrachtet. Machen Sie dies auch den TN bewusst. Grundsätzlich sollten Sie die Fehlerbehandlung im Unterricht systematisch von den Phasen der Kommunikation trennen. Korrigieren Sie z. B. im Rahmen von Tasks und Rollenspielen nur solche Fehler, die ein Erreichen des kommunikativen Ziels behindern. Die Bewusstmachung und Behandlung von typischen und/oder systematischen Fehlern hingegen sollte in eigens dafür reservierten Unterrichtssequenzen erfolgen.

Möglichkeiten der Fehlerkorrektur

- Gruppenarbeitsphasen: Gehen Sie zu den einzelnen Gruppen und sammeln Sie typische Fehler, die Sie nach Beendigung der Gruppenarbeit im Plenum bewusst machen und korrigieren. So vermeiden Sie ein ständiges Unterbrechen während der kommunikativen Aufgaben und verhindern, dass sich Sprechhemmungen bei den TN entwickeln.
- Gruppen- / Partnerarbeit: Fordern Sie die TN auf sich gegenseitig zu korrigieren. Dadurch lernen die TN, den eigenen Sprachgebrauch mit dem anderer TN bewusst zu vergleichen. Achten Sie aber darauf, dass die TN

bei freien, kommunikativen Aufgaben keinen zu starken Fokus auf grammatische Korrektheit legen (vgl. *Task*, S. 5).

- Schriftliche Arbeiten: Neben einer individuellen Korrektur sollten Sie typische Fehler anonymisiert im Plenum ansprechen. Sie können auch hier die TN aktiv in die Korrekturphase einbeziehen, indem Sie die TN auffordern, ihre Texte gegenseitig zu korrigieren. Alternativ können Sie einen Text mit typischen Fehlern erstellen, den die TN in Partnerarbeit korrigieren.

3.4 SELBSTENTDECKENDES LERNEN

Selbstentdeckendes Lernen beinhaltet, dass neuer Stoff (Wortschatz, Redemittel, Grammatik) nicht „nur“ präsentiert wird, sondern dass die Lernenden von Anfang an aktiv in die Erarbeitung neuen Wissens einbezogen werden. Dadurch wird nicht nur die Sprachbewusstheit der TN in Bezug auf Sprache und Kommunikationssituationen gefördert, sondern auch die Gedächtnisleistung gesteigert. Gleichzeitig wird das Vorwissen der Lernenden aktiviert, indem sie sich intensiv (und selbstständig) mit der Sprache auseinandersetzen. Zudem regt diese Vorgehensweise das Bilden, Überprüfen und Anpassen von Hypothesen an (siehe auch Arbeitsbucheil S. 139). Ermutigen Sie die TN ruhig zum Raten. Es ist zunächst zweitrangig, ob die TN die richtige Lösung finden. Im Unterricht bietet sich an, die gebildeten Hypothesen vor dem Vergleich im Plenum auch untereinander vergleichen zu lassen. Wenn die TN gegenseitig die Begründungen für ihre Hypothesen austauschen, können sie voneinander lernen. Zugleich wird das episodische Lernen ange-regt. Dies beinhaltet, dass sich die TN an neues Wissen mit Hilfe der Situation/Episode erinnern, in der sie dieses Wissen kennenge-lernt haben. Außergewöhnliche Begründungen oder Eselsbrücken anderer TN können daher als Gedächtnisstütze fungieren.

- Wortschatz: Der Einstieg in eine neue Lektion findet in *Vi snakkes ved! aktuell* oft mit Bildern und dazu passenden Begriffen in Schüttelkästen statt. Die TN können sich so mithilfe von Vorkenntnissen und Parallelen zum Deutschen und bekannten Fremdsprachen neue Vokabeln selbst erarbeiten.
- Redemittel: Die TN können sich auf ihr Wissen über den Ablauf einer typischen Inter-

aktion beziehen, um die passenden Redemittel den Sprechabsichten zuzuordnen.

- Grammatik: Die Lernenden erarbeiten sich neue grammatische Phänomene selbst, indem sie Texte untersuchen – sowohl in Bezug auf Form und Bildung als auch bezüglich der Funktion dieser Strukturen. Das selbstentdeckende Grammatiklernen erfolgt zu Anfang sehr gelenkt, um auch lernungewohnte TN langsam an dieses Prinzip zu gewöhnen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

3.5 LERNEN LERNEN

Neben der impliziten Förderung der Lerner-autonomie (vgl. *Selbstentdeckendes Lernen*, S. 7) gibt es in *Vi snakkes ved! aktuell* auch zahlreiche Aufgaben, in denen die TN explizit dazu aufgefordert werden, ihr Sprachenlernen zu reflektieren und somit bewusst zu machen.

- Jede Kursbuchlektion schließt mit den sogenannten *Can-do-statements* (*Kann-Bestimmungen*) ab. Diese beziehen sich auf die Lernziele der jeweiligen Lektion. Nach erfolgter Selbstevaluation können die TN zusätzlich zu zweit die Fremdeinschätzung ihres Partners ergänzen.
- Die Checkliste für die Niveaustufe A2 des Referenzrahmens befindet sich im Arbeitsbuch (Seite 193f). Die TN können diese selbstständig bearbeiten. Im Anschluss daran können die TN die Liste im Unterricht nutzen, um sie in Kommunikation umzusetzen und so um eine Fremdeinschätzung zu ergänzen. Zusätzlich sollten Sie die Checkliste dazu verwenden, individuelle Lernziele festzusetzen und deren Umsetzung im Kurs zu besprechen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).
- Im Arbeitsbucheil befindet sich nach der zwölften, sechzehnten und zwanzigsten Lektion ein Selbsttest. Hier können die TN ihr Wissen bezüglich der vorgehenden vier Lektionen eigenständig testen. Besprechen Sie das Ergebnis aber auch im Kurs, um eventuellen Wiederholungsbedarf festzustellen bzw. den Lernenden Tipps für individuelles Üben zu geben.
- Die Lerntipps und Hinweise zu Lernstrategien im Arbeitsbucheil sind immer direkt mit Aufgaben verbunden, so dass die TN diese sogleich ausprobieren können. Regen Sie auch im Kurs einen Erfahrungs-

austausch an, damit die Lernenden ihre gewohnten Lernstrategien gegebenenfalls optimieren können. Berücksichtigen Sie die Lerntipps der aktuellen Lektion auch bei der Unterrichtsvorbereitung und erwähnen Sie diese an passender Stelle im Unterricht.

3.6 BINNENDIFFERENZIERUNG

In vielen Dänischkursen lässt sich eine zunehmende Heterogenität der Kursteilnehmer beobachten und zwar nicht nur hinsichtlich der Sprachlernerfahrungen und -gewohnheiten, sondern zunehmend auch in Bezug auf Lernziele, Motivation und den Aufwand, den die TN zu leisten bereit sind, um diese Lernziele zu erreichen (z. B. Lernen für den Urlaub vs. Lernen für den Beruf). Um diesen heterogenen Lernergruppen gerecht zu werden und die Motivation aufrecht zu erhalten, spielt Binnendifferenzierung eine zunehmende Rolle. Dies beinhaltet, dass die TN in verschiedenen Gruppen parallel aber mit unterschiedlichen Aufgabenstellungen arbeiten.

Binnendifferenzierung in Bezug auf Lernniveaus

- Lerngewohnte TN:
 - Erstellen Sie anspruchsvollere Aufgaben, indem Sie
 - eventuell vorhandene Schüttelkästen entfernen
 - bei selbstentdeckenden Aufgaben (z. B. Grammatik) die Regeln ohne Hilfestellung im Buch formulieren lassen
 - die TN ermutigen, die authentischen Dialoge als Baumuster für kreativen Sprachgebrauch zu verwenden
 - die TN, nachdem sie eine Aufgabe gelöst haben, ihre Lösung als Grundlage für das Vergleichen im Plenum an die Tafel oder auf eine Overheadfolie schreiben lassen.
 - Lerngewohnte TN können Sie außerdem als „Co-Lehrer“ einsetzen.
- Lernungewohnte TN:
 - Ermutigen Sie diese Lernenden durch
 - mehr bzw. individuellere Hilfestellung, z. B. beim *Selbstentdeckenden Lernen*
 - den Hinweis, dass nicht alle neuen Wörter auch aktiv beherrscht werden müssen (vgl. *Wortschatz und Redemittel*, S. 8) bzw. von mehreren möglichen Redemitteln nur eines gelernt werden muss

→ Hilfestellungen bei der Vorbereitung des freien Sprechens.

Binnendifferenzierung in Bezug auf Themen

Wenn sich die individuellen Lernziele der TN sehr unterscheiden, sollten Sie ab und zu verschiedene Themen gleichzeitig anbieten, die in unterschiedlichen Gruppen je nach Interesse bearbeitet werden können. Sie erhöhen so langfristig die Zufriedenheit der TN und leisten einen motivationserhaltenden Beitrag. Dann ist erfahrungsgemäß auch die Bereitschaft der TN höher, der mit dem Lehrwerk festgelegten Progression zu folgen.

3.7 UNTERRICHTSSPRACHE

Nach dem Prinzip der *aufgeklärten Einsprachigkeit* sollten Sie Dänisch von Anfang an so viel wie möglich auch als Unterrichtssprache verwenden. Durch Unterstützung mit Gestik und Mimik können Sie die TN beim Verstehen unterstützen. Je nach Lernergruppe und Situation ist es aber z. B. sicherlich angebracht, bei Erläuterungen zu Grammatik, Lernerautonomie oder in Diskussionen über interkulturelle Unterschiede Deutsch zu sprechen und erst nach und nach ins Dänische zu wechseln.

In den Personenzeichnungen mit Sprechblasen finden Sie Redemittel, die Sie in die Unterrichtskommunikation einbeziehen können. Erstellen Sie zusammen mit den TN nach und nach eine Liste dieser sprachlichen Mittel und ergänzen Sie diese nach Bedarf der TN.

3.8 WORTSCHATZ UND REDEMittel

Machen Sie den TN von Anfang an klar, dass sie im Zuge des Gedankens der Lernerautonomie anhand der eigenen Interessen, der eigenen Motivation sowie des Ausmaßes an Zeit und Energie, die sie investieren möchten, selber die für sie wichtigen Vokabeln und Redemittel auswählen sollten. Empfehlen Sie vor allem Lernenden, die nicht viel Zeit investieren können/wollen, oder lernungewohnten TN, sich auf wenige Möglichkeiten zu konzentrieren (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8). Ferner sollte der Wortschatz nach den Interessen der TN ergänzt werden. Bieten Sie eine Ergänzung nach den Interessen der TN aber auch immer an, wenn es eine derartige Aufgabe nicht gibt.

Wortschatz können Sie beispielsweise mit folgenden Zusatzaktivitäten üben. Um die Lernerautonomie zu fördern, können Sie diese Aktivitäten zum Teil auch von den TN selbst erstellen lassen:

- Vokabeln oder Redewendungen müssen nach bestimmten Kriterien in Mind-Maps sortiert werden
- Gegensatzpaare finden
- Welches Wort passt nicht in die Reihe?
- Kreuzwort- oder Silbenrätsel
- Spiel „Finde das Paar“: Bereiten Sie Kärtchen gleicher Größe vor, auf deren Vorderseite ein Wort oder eine Zeichnung zu sehen ist. Dabei müssen immer zwei Kärtchen zusammenpassen (z. B. ein dänisches Wort und seine deutsche Entsprechung, eine Zeichnung und der dazu passende dänische Begriff, ein Verb und ein dazu passendes Substantiv ...). Legen Sie diese Kärtchen mit der Vorderseite nach unten auf den Tisch. Der erste TN deckt zwei Kärtchen auf. Passen die beiden Kärtchen zusammen, darf er sie behalten. Andernfalls werden die Kärtchen wieder umgedreht. Wer am Ende die meisten Kärtchen sammeln konnte hat gewonnen. Kommunikativer können sie dieses Spiel gestalten, indem die TN zusätzlich einen Satz in der Zielsprache formulieren müssen, bevor Sie die passenden Kärtchen behalten dürfen.

Wortschatz sollte in immer größer werdenden Abständen wiederholt werden, um sicherzustellen, dass die Vokabeln/Redewendungen im Langzeitgedächtnis gespeichert werden. Viele Lernende können gut mit einem Vokabelkasten arbeiten, der in vier Fächer aufgeteilt wird. Dabei wiederholt man die Vokabeln auf den Kärtchen im ersten Fach jeden Tag, die im zweiten einmal pro Woche, die im dritten alle 2 Wochen und die im vierten Fach einmal pro Monat. Nach jeder erfolgreichen Wiederholung wird das Vokabelkärtchen ein Fach nach hinten gesteckt. Kann man sich an eine Vokabel nicht erinnern, kommt diese Karte wieder ins erste Fach. Die Kärtchen aus dem letzten Fach können nach und nach entfernt werden.

3.9 FERTIGKEITEN

3.9.1 HÖREN

Grundsätzlich kann man mit unterschiedlichen Zielen hören:

- Globales Hören: Verstehen der Kernaussagen
- Selektives Hören: Verstehen bestimmter Informationen
- Totales Hören: Alle Details verstehen

Da das Hörverstehen den TN anfangs oft Schwierigkeiten bereitet, gibt es in *Vi snakkes ved! aktuell* zahlreiche authentische Hörverstehensaufgaben (Dialoge, Interviews, Lautsprecherdurchsagen, Radiosendungen, Telefongespräche etc.). Dabei steht jeweils ein bestimmtes Hörziel im Vordergrund. Es geht somit grundsätzlich darum, die jeweilige Aufgabe zu lösen, und nicht um das Verstehen jedes einzelnen Wortes, denn die Hörtexte sind häufig so konzipiert, dass sie aufgrund von zusätzlichem Wortschatz und Redemitteln über dem Vorwissen der TN liegen. So können die TN sich auf die Situation in Dänemark vorbereiten, in der sie auch nicht jedes Wort verstehen können, die gewünschten Informationen aber trotzdem herausfiltern müssen. Gleichzeitig verlieren die TN so ihre Angst vor der Kommunikation mit Muttersprachlern.

Auch die Hörübungen im Arbeitsbuchteil folgen diesem Prinzip. Zur Unterstützung werden bereits von Anfang an Lerntipps zum Umgang mit den Hörübungen gegeben, die Sie auch im Unterricht behandeln sollten. Weisen Sie die TN auch darauf hin, dass sie die Hörtexte im Lösungsschüssel frühestens lesen sollten, wenn sie die Aufgaben gelöst haben. Im günstigsten Fall lesen sie sie erst, wenn sie rückblickend die Dialoge aus früheren Lektionen hören, um das totale Hören zu üben.

Hinweise zum Umgang mit Höraufgaben im Unterricht

- Verwenden Sie **vor dem ersten Hören** evtl. vorhandene Bilder oder Situationsbeschreibungen in Titel und Arbeitsanweisung, um die **Vorerwartung** der TN hinsichtlich des zu hörenden Textes zu wecken. So kann es hilfreich sein, die TN zunächst Vermutungen über den Inhalt des Textes anstellen zu lassen. Auf diese Weise aktivieren sie bereits wichtige Schlüsselwörter, die ihnen das Verstehen erleichtern.

- Unabhängig davon, welche Art von Hören im Vordergrund steht, sollten Sie den Hörtext vor der Beschäftigung mit der konkreten Aufgabe ein erstes Mal zusammenhängend vorspielen. **Beim ersten Hören** konzentrieren sich die TN auf den **Gesamteindruck** – dadurch wird das schwierige Hören einer CD erleichtert (Fehlen von visuellen Informationen). Bei diesem ersten Hören können die TN gegebenenfalls ihre Vermutungen überprüfen oder auf grundlegende Fragen achten, wie z. B.: *Was ist die Situation? Wo sind die Sprecher? Wie viele Sprecher gibt es?*
- Danach lesen die TN die Aufgabe und konzentrieren sich erst **beim zweiten Hören** auf das **Lösen der Aufgabe**. Spielen Sie den Hörtext **so oft wie nötig** vor und lassen Sie die TN zwischendurch in Partner- oder Gruppenarbeit vergleichen, was sie bereits verstanden haben. Durch unterschiedliche Zwischenergebnisse erhalten die TN einen neuen Fokus, der den nächsten Hördurchgang erleichtert. Anfangs kann es auch hilfreich sein, zwischen einzelnen Sätzen zusätzliche Pausen einzubauen, indem Sie die Pausentaste verwenden. So bekommen die TN mehr Zeit das Gehörte zu verarbeiten (vgl. *Sprechtempo*, siehe unten).
- Nach dem gemeinsamen Besprechen der Lösung können Sie den Text **abschließend** noch einmal **insgesamt** vorspielen. Achten Sie aber darauf, dass auch nachträglich nicht wortwörtlich übersetzt wird, denn dann bekommen die TN den Eindruck, dass sie doch alles hätten verstehen müssen. Auf zusätzliche Fragen der TN sollten Sie natürlich eingehen, aber weisen Sie immer darauf hin, dass das Lernziel erreicht ist, wenn die Aufgabe gelöst wurde. Daher sollten Sie auch darauf verzichten, die Transkriptionen im Unterricht zu verwenden.

3.9.1.1 SPRECHTEMPO UND REDUKTION

Das Sprechtempo auf den CDs entspricht nahezu der normalen Sprechgeschwindigkeit in Dänemark. Eine unnatürlich langsame Leseaussprache würde zwar im Unterricht Sicherheit vermitteln, aber im Kontakt mit Muttersprachlern eher zu Frustrationen führen. Um das Hörverstehen trotzdem zu erleichtern, gibt es zwischen den einzelnen Repliken längere Pausen. So haben die TN

die Möglichkeit das Gehörte zu verarbeiten. Sie können diese Pausen mithilfe der Pausentaste weiter verlängern.

Dänische Muttersprachler verschlucken oft Teile von Silben (Reduktion). Dies bereitet den TN erfahrungsgemäß große Probleme. Daher ist es empfehlenswert, die Ausspracheübungen im Arbeitsbuchteil der jeweiligen Lektion im Unterricht zu behandeln, um das Phänomen bewusst zu machen und zu üben. Fordern Sie die TN zusätzlich immer wieder dazu auf, in abgedruckten Hörtexten die nicht gesprochenen Buchstaben durchzustreichen.

Achten Sie darauf, dass Sie neue Redemittel langsam und deutlich aussprechen. Passen Sie Ihr eigenes Sprechtempo und den Grad der Reduktion bei bereits bekannten Redemitteln auch im Anfängerunterricht nach und nach an, so dass die TN sich an eine Aussprache gewöhnen können, die dem authentischen Sprachgebrauch möglichst nahekommt.

3.9.1.2 ARBEIT MIT ABGEDRUCKTEN DIALOGEN

Der Fokus in *Vi snakkes ved! aktuell* liegt auf möglichst authentischem Sprachgebrauch. Daher wurde auf klassische Musterdialoge fast ganz verzichtet. Stattdessen gewöhnen sich die TN von Anfang an daran, dass Dialoge nicht nur aus den Redemitteln und dem Wortschatz bestehen, die dem aktuellen Lernstand/Lernziel entsprechen.

Für den praktischen Umgang mit den Dialogen bedeutet dies, dass die meisten Dialoge nicht dafür geeignet sind, sie mit verteilten Rollen zu lesen oder gar auswendig zu lernen, um sie zu reproduzieren. Vielmehr gilt auch für Höraufgaben in Verbindung mit abgedruckten Dialogen, dass das Lernziel erreicht ist, sobald die Aufgabe gelöst ist. Eine wortwörtliche Übersetzung ist weder notwendig noch sinnvoll, und sollte keinesfalls von Ihnen als Kursleiter angeregt werden. Orientierung in Bezug auf die aktiv zu beherrschenden Redemittel/den Wortschatz bieten die Redemittelkästen, die blauen Hinweiskästen und die Seite *Kort og Klart*. Im Zuge der Lernerautonomie entscheiden die Lernenden natürlich selbst über ihren Fokus. TN, die die Sprache mit einem hohen Einsatz lernen möchten, können die authentischen Dialoge als Muster für einen kreativeren Umgang mit der dänischen Sprache

verwenden. Dies sollten Sie nicht unterbinden, sondern fördern. Gleichzeitig ist es aber wichtig darauf hinzuweisen, dass es sich hierbei um freiwillige Zusatzarbeit handelt, die über den angestrebten Lernzielen liegt, damit lernungewohnte TN bzw. TN, die nur wenig Zeit investieren wollen oder können, nicht überfordert und demotiviert werden (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

3.9.2 SPRECHEN

Für die Teilnahme an kommunikativen Situationen müssen die TN ihre Meinungen und Bedürfnisse adäquat äußern können. Daher fördert das Lehrwerk das dialogische und monologische Sprechen von Anfang an in vielfältigen und natürlichen Sprechanschlüssen, wie z. B. Informationsaustausch, Konversation, Transaktionen (Dienstleistungen), Interviewgespräche, Diskussionen etc. Dabei wird oft schrittweise vorgegangen: Von eher gelenkten und gesteuerten Übungsformen über Erweiterungsaufgaben bis hin zu freieren Tasks. Durch wechselnde Sozialformen kommen die TN auch in größeren Gruppen oft zum Sprechen. Als Hilfsmittel stehen ihnen dabei Redemittel- und Hinweiskästen zu Verfügung. Diese bieten den TN neben der Seite *Kort og Klart* eine Orientierung über die zu erreichenden Lernziele der entsprechenden Aktivität.

Hinweise zur Vorbereitung des freien Sprechens

Erleichtern Sie lernungewohnten TN gerade im Anfangsunterricht das freie Sprechen – z. B. durch eine der folgenden Aktivitäten:

- Schreiben Sie die relevanten Redemittel an die Tafel oder auf Folie. So haben die TN sie immer vor Augen.
- Schreiben Sie zusammen mit den TN einen Beispieldialog mit den wichtigsten Wendungen an die Tafel oder auf Overheadfolie und unterstreichen Sie dabei die wichtigen Redemittel farbig. Entfernen Sie im Laufe der Aktivität nach und nach Teile des Dialoges, damit die TN sich von den schriftlichen Vorgaben lösen.
- Die TN schreiben einen Musterdialog auf Plakate und markieren die wichtigsten Redemittel farbig. Hängen sie diese Plakate im Kursraum auf. So unterstützen Sie das visuelle Lernen.

- Die TN bereiten Karten mit den wichtigsten Redemitteln vor und verwenden diese zunächst beim Sprechen. Nach und nach verzichten sie auf diese Karten und automatisieren damit schon im Unterricht wichtige Redemittel.
- Die TN schreiben vor dem Sprechen einen Dialog, lernen diesen auswendig und spielen ihn anschließend der Gruppe vor.
- Die TN machen sich vor der Paar- oder Gruppenarbeit kurze Notizen und üben halblaut.

Ermutigen Sie die TN, sich nach und nach von den Notizen zu lösen, damit sie sich auf die Situation in Dänemark vorbereiten können, in der sie in der Regel auch keine Notizen zur Verfügung haben.

3.9.3 LESEN

Beim Lesen eines Textes kann man unterschiedliche Zielsetzungen verfolgen:

- Globales Lesen: Verstehen der Kernaussagen
- Selektives Lesen: Suche nach bestimmten Informationen
- Detailliertes Lesen: Alle Details verstehen

Diese verschiedenen Zielsetzungen werden in *Vi snakkes ved! aktuell* in unterschiedlichen Aufgaben berücksichtigt. Dazu enthält das Lehrwerk zahlreiche Textsorten wie z. B. Briefe, E-Mails, Zeitungsartikel, Schilder, Speisekarten, Formulare und Annoncen. Auf der Seite *Værd at læse* gibt es in jeder Lektion zusätzlich authentische Lesetexte. Achten Sie bei jedem Text darauf, dass die Lösung der dazugehörigen Aufgabe im Vordergrund stehen sollte. Ein wortwörtliches Übersetzen ist nicht sinnvoll – stattdessen sollten Sie den TN die passende Lesestrategie bewusst machen (vgl. *Tipps* im Arbeitsbuchteil S. 147).

Hinweise zum Umgang mit Lesetexten

- Nutzen Sie grundsätzlich Bilder und Überschriften, um die Vorerwartungen der TN zu wecken und um das Vorwissen zu aktivieren.
- Verweisen Sie bei einer globalen Leseaufgabe auf Fremdwörter und Wörter mit Ähnlichkeiten zu anderen Sprachen. Lassen Sie die TN unterstreichen, was sie verstehen können, um anschließend auf dieser Grundlage den Hauptinhalt des Textes zu erraten.

- Stellen Sie bei Texten mit vielen unbekannt-ten Vokabeln die Aufgabe, nur die fünf für das Verstehen wichtigsten Vokabeln im Wörterbuch nachzuschlagen.
- Erstellen Sie aus dem Text ein Textpuzzle, welches die TN sortieren müssen.
- Lassen Sie die Lernenden sich gegenseitig Aufgaben stellen: Fragen zum Text, Richtig-Falsch-Aufgaben oder Lückentexte (selektives oder detailliertes Lesen).
- Lassen Sie Texte, die Wort für Wort verstanden werden sollen, rückwärts lesen. Bei dieser Art des Lesens liegt der Fokus auf unbekannt-ten Vokabeln, die man beim normalen Lesen automatisch aus dem Zusammenhang erschließt, und erst beim Lesen von hinten als unbekannt-ten Vokabeln identifiziert.
- Lassen Sie die TN mithilfe des Textes Wortfelder erstellen oder Grammatikphänomene untersuchen.

3.9.4 SCHREIBEN

In *Vi snakkes ved! aktuell* wird die Fertigkeit Schreiben sowohl als Mittlerfertigkeit wie auch als Zielfertigkeit geübt. Das Schreiben als Mittlerfertigkeit dient der Vorbereitung des freien Sprechens. In dieser Funktion spielt das Schreiben vor allen Dingen auf der Niveaustufe A1 eine wichtige Rolle. Als Zielfertigkeit wird das Schreiben z. B. in Form von Postkarten, E-Mails, einfachen Briefen und auszufüllenden Formularen geübt. Die meisten Schreibaufgaben finden Sie im Arbeitsbuchteil. Korrigieren Sie diese auf Wunsch der TN.

Gerade beim Schreiben liegt der Fokus vieler TN auf Korrektheit. Ähnlich wie in Bezug auf das Sprechen gilt aber auch hier: Kommunikation ist zunächst wichtiger als grammatistische Korrektheit. Weisen Sie die TN immer wieder auf dieses Prinzip hin. Ermutigen Sie die TN, jede Gelegenheit zu nutzen und auf Dänisch zu schreiben. So können sie sich gegenseitig außerhalb des Unterrichts E-Mails und SMS auf Dänisch schreiben oder sich eine/n Brieffreund/in in Dänemark suchen.

3.10 BEWEGUNG

Es ist lerntheoretisch erwiesen, dass Bewegung das Lernen von Fremdsprachen unterstützt. In *Vi snakkes ved! aktuell* werden die TN durch wechselnde Sozialformen (Plenum –

Gruppenarbeit – Partnerarbeit) dazu animiert, die Sitzordnung zu verändern. Dies unterstützt nicht nur die Konzentration in Abendkursen, sondern fördert auch den Zusammenhalt in der Gruppe: Die TN lernen sich gegenseitig besser kennen und bauen so auch die oft vorhandene Hemmung ab, vor der Gruppe Dänisch zu sprechen. Zudem sorgen unterschiedliche „Gesprächspartner“ dafür, dass man im Laufe des Kurses einen variantenreichen sprachlichen Input erhält.

Aktivitäten mit Bewegung

- *Arbeit mit Bällen oder Tüchern*: Ein TN wirft einem zweiten den Ball zu und stellt eine Frage. Der zweite TN antwortet. Dann stellt er seinerseits eine Frage und wirft den Ball zur nächsten Person. So werden einzelne Redemittel eingeübt und gleichzeitig können die TN sich nicht an etwaige Notizen klammern, da sie mit den Händen beschäftigt sind.
- *Pantomime* (z. B. Erraten von Vokabeln)
- *Cocktailparty* (Small Talk)
- *Vokabelspiel* (Aktivierung von Vorwissen): Teilen Sie die Gruppe in zwei bis drei Mannschaften ein, von denen jede ein Stück Kreide bekommt. Aus jeder Mannschaft kommt die erste Person an die Tafel, schreibt ein Wort zu einem vorher bestimmten Thema auf, läuft zurück und übergibt die Kreide der nächsten Person. Die Gruppe mit den meisten richtigen Vokabeln hat gewonnen.
- *Spiel „Finde deinen Partner“* (auch geeignet zur Vorbereitung der Partnerarbeit): Bereiten Sie Kärtchen vor, von denen jeweils zwei ähnliche, gleiche oder zueinander passende Informationen haben und zusammen gehören. Jeder TN bekommt ein Kärtchen und muss durch Fragen herausfinden, wer die dazu passende Karte hat, ohne sich die Karten gegenseitig zu zeigen.
- *Spiel „In die Reihe stellen“* (auch geeignet zur Gruppenbildung): Die TN sollen sich nach einem bestimmten Kriterium in eine Reihe stellen: Nach dem Geburtsdatum, der Schuhgröße, von Ihnen vorbereiteten Kärtchen (z. B. Zahlen) oder indem die TN ein Verb zu einem Tagesablauf notieren und sich dann entsprechend einem typischen Tagesablauf aufstellen. Anschließend können sie ihren Tagesablauf im Plenum vorstellen bzw. Sie können die TN in Gruppen einteilen.

- *Gelebte Anweisungen*: Führen Sie Anweisungen parallel zur Verbalisierung auch aus – hier sind Ihrer Fantasie keine Grenzen gesetzt (ein Fenster öffnen, das Buch aufschlagen ...).

3.11 VÆRD AT LÆSE

Auf der Seite *Værd at læse* finden Sie in jeder Lektion authentische Lesetexte. *Vi snakkes ved!* aktuell ist so konzipiert, dass die Ähnlichkeiten der Sprachen Deutsch und Dänisch beim Lesen als Ressource genutzt werden. Üben Sie daher mit diesen Texten verschiedene Lesestrategien – die Texte eignen sich nicht für eine Wort-für-Wort-Übersetzung (siehe auch *Lesen*, Seite 11).

Zu diesen Texten gibt es in der Regel eine Aufgabe, die die TN als Einstieg in der Zielsprache lösen können. Gleichzeitig können Sie die Texte aber auch als Anlass für eine Diskussion über interkulturelle Unterschiede nutzen. Hier können die TN ihre Erfahrungen und ihr Wissen einbringen. Diese Diskussionen sollten Sie auf Deutsch führen, da die begrenzte Ausdrucksfähigkeit der TN das interkulturelle Lernen sonst zu sehr einschränkt.

3.12 KORT OG KLART

Die letzte Seite jeder Lektion (*Kort og klart*) fasst für die TN die wichtigsten Redemittel und Grammatikthemen noch einmal zusammen. Zeigen Sie in den ersten Lektionen, wie die TN mit dieser Seite arbeiten können:

- Erstellen Sie aus der Seite einen Lückentext, den die TN ergänzen. Später können sich die TN gegenseitig Lückentexte erstellen.
- Stellen Sie die Redemittel als Puzzle zur Verfügung, welches die TN sortieren.
- Lassen Sie die TN die Lektion nach den wichtigsten Ausdrücken und Grammatikthemen zusammenfassen. Das Ergebnis wird dann mit der Zusammenfassung *Kort og klart* verglichen. Anspruchsvoller wird diese Aufgabe noch, wenn die TN diese Zusammenfassung aus dem Gedächtnis (ohne Buch) erstellen.
- Die TN schätzen ihr eigenes Wissen mithilfe der *Kann-Bestimmungen* ein. Zusätzlich können sich die TN in Partnerarbeit von anderen einschätzen lassen. Dabei sollte eine sprachliche Umsetzung der

Kann-Bestimmungen erfolgen. Dies ist gerade für lernungewohnte TN, denen es an Selbstvertrauen mangelt, sehr motivationsfördernd, da die Fremdeinschätzung in der Regel besser ausfällt als die eigene Einschätzung.

3.13 AUSSPRACHETRAINING IM ARBEITSBUCH

Im Arbeitsbuchteil finden Sie ein systematisches Aussprachetraining, das das Hörverstehen der TN unterstützen soll. Neben der Intonation und den Reduktionsübungen in den ersten Kapiteln liegt der Fokus auf den Vokalen, da die Schwierigkeiten hier in der Regel am größten sind: Das Dänische kennt mehr Vokale als das Deutsche und gleiche Vokale werden zum Teil unterschiedlich realisiert.

Die meisten TN werden die Unterschiede anfangs nicht hören können. Weisen Sie die TN darauf hin, dass dies normal ist. Das Gehör bildet Kategorien anhand der Laute der Muttersprache. Für Laute, die es in der Muttersprache nicht gibt, stellt das Gehör keine Kategorien zur Verfügung. In der Muttersprache unbekannte Unterschiede sind daher anfangs nicht wahrnehmbar. Hier sind viel Übung und Kontakte mit der Sprache notwendig. Machen Sie den TN Mut, die Ausspracheübungen hinreichend oft zu wiederholen, um das eigene Gehör zu trainieren, und integrieren Sie die Ausspracheübungen auch in den Unterricht.

Machen Sie die TN darauf aufmerksam, dass die Ausspracheregeln lediglich eine Hilfestellung sein können, da es im Dänischen zahlreiche Ausnahmen gibt. Es ist daher nicht notwendig, diese Regeln auswendig zu lernen. Greifen Sie zunächst nur die wichtigsten Ausspracheregeln im Unterricht auf: Schon mit relativ wenig Aufwand kann man den deutschen Akzent deutlich reduzieren. Dazu gehören unter anderem die Regeln für die Aussprache des *d*, des *a*, des stimmlosen *s* und die weichere Aussprache der Konsonanten.

Bei der verwendeten Lautschrift handelt es sich um eine vereinfachte Version der dänischen Lautschrift *Dania*. Auf die Kennzeichnung von Längen wurde verzichtet, die Zeichen geben somit lediglich die Qualität der Vokale und nicht deren Länge an.

11 Har du en stor familie?

Doppelseite 8 / 9

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können von ihren Familienbeziehungen erzählen. Sie lernen die Verwandtschaftsbeziehungen der dänischen Königsfamilie kennen und erfahren Näheres über die Königsfamilie.
- ◆ **GRAMMATIK** Unregelmäßige Pluralformen, Possessivpronomen (2), Relativpronomen *som*

1 Den kongelige familie.

a ZIEL Präsentation: Familienbezeichnungen

- ◆ **HILFSMITTEL** Bilder der Königsfamilie (z. B. Postkarten)
- 1 Zeigen Sie Bilder der dänischen Königsfamilie und fragen Sie nach den Namen der abgebildeten Personen.
- 2 Sammeln Sie zusammen mit den TN bekannte Familienbezeichnungen.
- 3 Die TN lösen die Aufgabe. Sie erarbeiten sich die Bedeutung der Wörter im Schüttelkasten mithilfe des blauen Hinweiskastens (vgl. *Selbstentdeckendes Lernen*, S. 7).
- 4 Die TN vergleichen ihr Ergebnis untereinander.
- 5 Vergleichen im Plenum und Üben der Aussprache.
- 6 Weisen Sie die TN auf den Gebrauch der Präpositionen *af* und *til* in Verbindung mit Familienbezeichnungen hin.

b ZIEL Anwendung: Familienbezeichnungen

- ◆ **LÖSUNG** *mor, far, bror, søster, farfar, farmor, farbror, moster, børnebørn, mormor.*
- 1 Stellen Sie einigen TN exemplarisch Fragen zum Stammbaum.
- 2 Die TN beantworten die Fragen im Buch und formulieren anschließend eigene. Verweisen Sie ggf. schon hier auf die unregelmäßigen Pluralformen im blauen Hinweiskasten auf Seite 9.
- 3 In Gruppenarbeit beantworten die TN ihre Fragen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN erstellen einen allgemeingültigen Stammbaum aus den Familienbezeichnungen (vgl. *Arbeitsbuchteil*, S. 113).

2 Jeg har to brødre. Mine brødre hedder ... og ...

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Familienverhältnisse beschreiben
- ◆ **HILFSMITTEL** Vorbereitete Rollenkärtchen
- 1 Die TN lesen die Aufgabe.
- 2 Erläutern Sie die unregelmäßigen Pluralformen und verweisen Sie auf den blauen Hinweiskasten. Wiederholen Sie bei Bedarf die bekannten Possessivpronomen der ersten und zweiten Person Singular sowie der ersten Person Plural.
- 3 Bitten Sie die TN, ihren eigenen Stammbaum zu zeichnen. Führen Sie bei Bedarf weitere Familienbezeichnungen ein.
- ◆ **TIPP** Geben Sie einen Zeitrahmen für das Erstellen des Stammbaums vor. Die TN können noch fehlende Angaben in Schritt 4 auch mündlich ergänzen.
- 4 Die TN erzählen von ihren Familienverhältnissen.
- ◆ **VARIATION** Lerngewohnte TN erweitern die Aufgabe, indem sie zusätzlich Angaben zu Hobbys und Berufen machen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).
- ◆ **ERGÄNZUNG** Bereiten Sie jeweils 4 Rollenkarten zu einer Familie vor (bei 8 TN zwei Familien, bei 12 TN drei Familien etc.). Auf den Karten notieren Sie Informationen zu jeweils einem Familienmitglied (z. B. Rollenkarte „Ole“: *Jeg hedder Ole. Jeg er læge. Min kone Birte er arkitekt. Vi har to børn. Vores datter hedder Lone og vores søn hedder Preben.* Dazu noch 3 weitere Karten für Birte, Lone und Preben.) Verteilen Sie die Karten. Die TN bekommen die Aufgabe, durch Fragen herauszufinden, wer die anderen Familienmitglieder sind. Die TN können derartige Karten auch selbst in Gruppenarbeit vorbereiten und die Texte ausweiten.

3 Hun giftede sig i 1967.**a** ZIEL Selektives Leseverstehen: *Den kongelige familie*

- 1 Fragen Sie die TN nach ihrem Vorwissen zur dänischen Königsfamilie.
 - 2 Die TN lesen den Text und formulieren 3 inhaltlich richtige und 3 inhaltlich falsche Aussagen zum Text.
 - 3 In Kleingruppen entscheiden die TN, welche Aussagen richtig bzw. falsch sind und korrigieren die falschen Aussagen.
- ◆ **VARIATION** Lerngewohnte TN lesen die erste Hälfte des Textes (bis Zeile 21), lernungewohnte die 2. Hälfte. In Partnerarbeit bereiten sie ein kurzes Referat zu ihrem Textteil vor, indem sie die wichtigsten Stichwörter notieren (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8). Die TN bilden neue Paare, so dass jeder einen anderen Textteil vorbereitet hat. Die TN berichten sich gegenseitig von ihrem Text und zeigen zur Unterstützung bei jedem neuen inhaltlichen Punkt auf das entsprechende Stichwort. Anschließend liest jeder TN den nicht vorbereiteten Text und lässt sich eventuelle Fragen von dem jeweiligen „Experten“ beantworten.
- 4 Lassen Sie die TN die Relativpronomen im Text unterstreichen. Weisen Sie die TN darauf hin, dass sich das Relativpronomen nicht wie im Deutschen in Abhängigkeit von Geschlecht und Zahl des Bezugswortes verändert. Zunächst wird lediglich das Relativpronomen *som* verwendet. Ausführlicher wird das Thema in Lektion 17 behandelt.

b ZIEL Präsentation: possessive Pronomen (2)

- 1 Die TN lesen die Aufgabe vor.
 - 2 Paarweise lösen die TN die Aufgabe (vgl. *Selbstentdeckendes Lernen*, S. 7).
- ◆ **ERGÄNZUNG**
 - Die TN lösen im Arbeitsbuchteil Aufgabe 4 (S. 114) und erstellen anschließend ähnliche Aufgaben füreinander.
 - In Kursen mit lerngewohnten TN können Sie zusätzlich die Verwendung der reflexiven Possessivpronomen erläutern (vgl. Lektion 17).

4 Jeg vil gerne fortælle om ...

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Personenbeschreibungen
 - ◆ **HILFSMITTEL** Informationen zu bekannten (dänischen) Persönlichkeiten
- 1 Die TN wählen eine Person, von der sie erzählen möchten.
- ◆ **TIPP** Bringen Sie Informationen zu bekannten (dänischen) Persönlichkeiten mit in den Unterricht, die Sie den TN auf Wunsch zur Verfügung stellen.
- 2 Die Lernenden machen sich Notizen zu Themen, wie Familie, Hobby, Beruf etc.
 - 3 In Gruppen erzählen die TN von ihren Personen. Die anderen können zusätzliche Fragen stellen.
- ◆ **VARIATION**
Task:
 - Die TN wählen eine möglichst interessante Person. Die Gruppenmitglieder entscheiden am Ende, welche Person sie am interessantesten finden.
 - Bitten Sie die TN, Notizen zu sich selbst vorzubereiten. Diese werden dann eingesammelt und neu verteilt. Jeder TN erzählt von seiner Person und die anderen raten, um wen es sich handelt.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Sie können diese Aufgabe auch als Projekt gestalten. Die TN suchen sich in Gruppenarbeit z. B. im Internet Informationen zu einer selbst gewählten bekannten Person und bereiten ein kleines Referat zu dieser Person vor.

Doppelseite 10 / 11

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können sagen, wann sie Geburtstag haben, eine Einladung lesen und lernen nach Familienverhältnissen zu fragen.
- ◆ **GRAMMATIK** Ordnungszahlen (2), Datumsangaben

5 Indbydelse til 50-års fødselsdag

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Geburtstageinladung
- ◆ **LÖSUNG** Kære, men, mig, familie, lørdag, Hvor, håber, festdag, kærlig.
- 1 Die TN lesen und lösen die Aufgabe.
- 2 Paarweise und anschließend im Plenum vergleichen die TN ihre Lösungen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** In Partnerarbeit schreiben die TN eigene Einladungen. Anschließend tauschen sie ihre Einladungen mit einem anderen Paar und korrigieren sich gegenseitig (vgl. *Schreiben*, S. 12).

6 Hvornår har du fødselsdag?

- a** **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Ordnungszahlen und Monate
- ◆ **HILFSMITTEL** Bälle, leere Kalenderblätter, Folie mit Feiertagen und Daten
 - 1 Wiederholen Sie mit den TN die bereits bekannten Ordnungszahlen.
 - 2 Die TN lösen Aufgabe 6a mithilfe des blauen Hinweiskastens.
 - 3 Vergleichen Sie im Plenum und üben Sie die Aussprache.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN können die Ordnungszahlen mithilfe von Bällen oder als Partnerdiktate weiter üben.
 - 4 Üben Sie mit den TN die Aussprache der Monate.
 - 5 Bereiten Sie eine Folie vor. Auf der einen Seite stehen die Namen dänischer Feiertage, auf der anderen die entsprechenden Daten in ungeordneter Reihenfolge. Die TN stellen Vermutungen darüber an, wann die jeweiligen Feiertage sind.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Kopieren Sie ein leeres Monatsblatt eines Kalenders. Die TN tragen einige Dinge ein und fragen sich nach ihren Plänen.
- b** **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Geburtstage
- 1 Ein TN liest die Aufgabe und die Redemittel vor.
 - 2 In Kleingruppen fragen sich die TN nach ihren Geburtsdaten.
 - ◆ **TIPP** In kleinen Kursen ist die Aufteilung in vier Gruppen nicht nötig. Die TN können sich stattdessen in der Reihenfolge ihrer Geburtstage in eine Reihe stellen.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Task: Die TN erstellen einen Geburtstagskalender.

- 3 Verweisen Sie die TN auf die Redemittel in der Zeichnung und wiederholen Sie mit den TN andere Möglichkeiten, um gute Wünsche auszusprechen.

7 Men somme tider savner jeg min familie.

- a b** **ZIEL** Selektives Hörverstehen: Familienverhältnisse
- ◆ **LÖSUNG** rigtigt: 3; forkert: 1, 2, 7; wird nicht erwähnt: 4, 5, 6.
 - 1 Bei geschlossenen Büchern hören die TN den Dialog und identifizieren das Thema.
 - 2 Die TN lesen die Aufgaben und hören den Dialog nochmals (vgl. *Hören*, S. 9). Geben Sie den TN den Hinweis, dass nicht alle Themen angesprochen werden.
 - 3 In Partnerarbeit lesen die TN die Unteraufgabe b und stellen Vermutungen zu den fehlenden Fragen an.
 - 4 Spielen Sie den Dialog so oft wie nötig vor. Die TN überprüfen ihre Vermutungen.
 - 5 Vergleichen Sie im Plenum und üben Sie die Aussprache.
 - 6 Die TN fragen sich nach ihren Familienverhältnissen.
 - ◆ **VARIATION** Die TN bringen Familienfotos mit und verwenden diese bei den Gesprächen.
- HÖRTEXT**
- Det er godt nok en hyggelig og sjov fest.
 - Ja, det synes jeg også.
 - Hvad med Svend? Jeg har ikke set ham endnu. Kommer han også i dag?
 - Nej, han kan desværre ikke komme, fordi han er på ferie lige nu.
 - Det var en skam. Jeg har ikke set ham i årevis. Hvordan går det med ham?
 - Det går fint. Han er blevet gift igen. Hans kone kommer fra Frankrig, men de bor i København nu.
 - Har de nogen børn?
 - Ja, det har de. En pige.
 - Hvor gammel er hun?
 - Hun er tre år gammel.
 - Hvad med børnene fra første ægteskab?
 - I weekenden bor de hos Svend, og ellers bor de hos deres mor. Der kommer min barndomsven Klaus. Har du egentlig mødt ham før?
 - Nej.
 - Klaus, det er Lone, min tidligere kollega.
 - Hej Lone.

- Hej Klaus. Er det ikke dig, som flyttede til Irland?
- Jo, det er mig.
- Kan du godt lide at bo der?
- Ja, men somme tider savner jeg min familie. Nu ser jeg dem jo næsten kun til familiefester. Men i næste måned kommer min søster og besøger os. Det bliver dejligt. Hvad med dig? Har du nogen søskende?
- Ja, det har jeg, en storebror og en lillesøster. Min storebror er gift og har to børn. Men vi ses heller ikke så tit, selv om vi alle sammen bor i Danmark. Nå, nu skal der skåles.

c ZIEL Anwendung: Familienverhältnisse

- 1 Fragen Sie die TN, welche Rolle die Familie vermutlich für Klaus bzw. Lone spielt. Wiederholen Sie bei Bedarf Redemittel, um Vermutungen auszudrücken.
- 2 Die TN lesen die Redemittel im Buch.
- 3 In Gruppen tauschen sich die TN aus (vgl. *Sprechen*, S. 11).
- 4 Singen Sie zusammen mit den TN das Lied.

8 Har du en faster?

- ◆ **ZIEL** Spiel: Identitäten raten
- ◆ **HILFSMITTEL** Stammbaum
- 1 Die TN wählen abwechselnd eine Identität. Die anderen versuchen durch Fragen herauszufinden, welche Identität die TN gewählt haben. Achten Sie darauf, dass die TN nicht lediglich direkt nach dem Namen fragen.
- ◆ **TIPP** Sie können auch einen anderen Stammbaum mit vier Generationen erstellen, der in der Verteilung von Frauen und Männern ausgewogener ist.
- ◆ **VARIATION**
 - Wettspiel: Der TN erhält einen Punkt für jede Frage, die er mit *Nein* beantworten kann. Der TN mit den meisten Punkten gewinnt.
 - Erstellen Sie immer für zwei TN je eine Kopie eines Stammbaums, wobei auf jeder Kopie eine andere Person markiert ist. Die TN arbeiten zu zweit und versuchen durch Fragen herauszufinden, wie das Verwandtschaftsverhältnis zum Partner ist.

Doppelseite 12 / 13

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können von anderen Personen erzählen. Sie lernen von ihren Kindheitserinnerungen zu berichten.
- ◆ **GRAMMATIK** Satzspaltung

9 Det er min storebror Lasse.

- abc** **ZIEL** Hörverstehen: Personen beschreiben
- ◆ **HILFSMITTEL** Folie der Aufgaben a und b
 - ◆ **LÖSUNG** c) niece Lene, storebror Lasse, Dortes søn, Dortes nevø Bo, lillebror Thomas, stedsøn Preben, halvsøster Lone.
- 1 Präsentieren Sie die Overheadfolie mit den Zeichnungen. Die TN hören das Gespräch und entscheiden sich für eine der Situationen (vgl. *Globales Hören*, S. 9).
 - 2 Die TN lesen nun die Aufgaben zu 9b auf der Folie.
 - 3 Sie hören das Gespräch so oft wie nötig und lösen die Aufgaben.
 - 4 Lassen Sie Seite 12 aufschlagen. Die TN hören und lesen den Dialog und ergänzen die passenden Familienbezeichnungen und Namen.
 - 5 Erläutern Sie das Phänomen der Satzspaltung, um Satzteile zu betonen, und verweisen Sie auf den Gebrauch der Objektformen.

d ZIEL Anwendung: Personen beschreiben

- ◆ **HILFSMITTEL** Fotos aus Illustrierten
- 1 Die TN lesen die Bildunterschriften vor.
- 2 Klären Sie unbekanntes Wortschatz.
- 3 Die TN sammeln Ideen, die sie als Vermutungen äußern können. Lernungewohnte TN sollten sich nicht nur inhaltliche Notizen machen, sondern auch die Satzspaltung vorbereiten: *Er det ham, som ...*
- 4 Anschließend führen sie das Gespräch fort.
- ◆ **VARIATION** Die TN können statt der Bilder im Buch auch Fotos aus Illustrierten verwenden und eigene / weitere Ideen sammeln.

10 Barndomserindringer**a** ZIEL Pretask: Kindheitserinnerungen

- 1 Stellen Sie einigen TN exemplarisch Fragen zu deren Kindheit.
- 2 Erinnern Sie die TN an die Verwendung des Präteritums.
- 3 In Gruppenarbeit beantworten die TN die Fragen.
- 4 Die TN stellen sich weitere Fragen zu ihrer Kindheit.

b ZIEL Task: Kindheitserinnerungen

- 1 Die TN lesen die Aufgabe und die Redemittel vor.
- 2 Erinnern Sie die TN an die Kurzantworten und weisen Sie auf die Varianten im Präteritum hin.
- 3 In Gruppenarbeit entwickeln die TN einen Fragebogen.
- 4 Anschließend lösen sie die Aufgabe um die Wette.

c ZIEL Anwendung: Kindheitserinnerungen

- 1 In Gruppen unterhalten sich die TN über ihre Kindheitserinnerungen und versuchen Parallelen zu finden.
 - 2 Anschließend berichten sie von den Parallelen im Kurs.
- ◆ **VARIATION** Task: Die TN erstellen an der Tafel eine Statistik über die Antworten im Kurs.

Værd at læse: Familieliv

◆ ZIEL Selektives Leseverstehen: Die dänische Durchschnittsfamilie

- 1 Die TN lesen die Zusammenfassung unten rechts.
 - 2 Sie lesen den Text und nummerieren die Punkte entsprechend der Reihenfolge, in der sie erwähnt werden.
 - 3 Vergleichen Sie im Plenum mit der Durchschnittsfamilie im eigenen Land.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN erzählen von ihrer persönlichen Vorstellung.

12 Undskyld, kan du sige mig ...?

Doppelseite 16 / 17

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können im Hotel um etwas bitten und sich beschweren. Sie lernen Dinge zu umschreiben.
- ◆ **GRAMMATIK** Relativpronomen *hvor*

1 På et hotelværelse

a b ZIEL Präsentation: Hotelzimmersausstattung

- ◆ **HILFSMITTEL** Leere Folien, zusätzliche Hotelanzeigen
 - ◆ **LÖSUNG** b) 1. strygebræt; 2. opvaskemaskine; 3. telefon.
- 1 Fragen Sie die TN zum Einstieg, ob und wo sie in Dänemark schon in einem Hotel gewohnt haben (vgl. *Unterrichtssprache*, S. 8).
 - 2 Sammeln Sie Wörter zum Wortfeld *Hotelzimmersausstattung*.
 - 3 Die TN lesen die Beschreibung einer Standardausstattung vor, üben die Aussprache und ergänzen die Artikel.
 - 4 Anschließend sprechen die TN darüber, welche Ausstattung sie im Hotel benötigen bzw. wichtig finden.
- ◆ **TIPP** Stellen Sie bei Bedarf weitere Hotelanzeigen zur Verfügung.
 - ◆ **VARIATION** Die TN können alternativ auch eine Mind-Map erstellen und ihre Ansprüche nach Urlaubs- bzw. Geschäftsreisen unterscheiden.
- 5 In Partnerarbeit lösen die TN die Unteraufgabe b.
 - 6 Die TN erstellen entsprechende Aufgaben füreinander.
- ◆ **TIPP** Hier können die TN den Fokus auf ihre eigenen Interessen legen.
- 7 Die TN tauschen und lösen die Aufgaben.
- ◆ **VARIATION** Wettspiel: Die TN schreiben die Aufgaben auf eine Folie und präsentieren sie nacheinander. Das Paar, welches am schnellsten richtig rät, erhält einen Punkt.

2 Der er noget i vejen med radiatoren.

a b ZIEL Präsentation / Anwendung: Beschwerden

- 1 Notieren Sie die Redemittel aus den Sprechblasen in einer Tabelle mit 3 Spalten an der Tafel. Formulieren Sie zusammen mit den TN zu jeder Spalte einen Beispielsatz. Notieren Sie diese exemplarisch an der Tafel.
- 2 In Partnerarbeit notieren die TN Sätze zu den Begriffen aus dem Schüttelkasten in den

passenden Spalten. Weisen Sie die TN darauf hin, dass Mehrfachverwendung möglich ist.

- ◆ **TIPP** Lerngewohnte TN können weitere Beispiele formulieren (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).
- 3 Vergleichen Sie im Plenum.
 - 4 Die TN erzählen in Gruppen, wann sie zuletzt in einem Hotel gewohnt haben, und ob es etwas gab, was gefehlt hat bzw. nicht in Ordnung war.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN erzählen ausführlicher von ihrem letzten Urlaub im Hotel (wann, wo, Urlaubsaktivitäten etc.).

3 Det ordner vi.

a b ZIEL Anwendung: Bitten und Beschwerden im Hotel

- ◆ **HILFSMITTEL** Folie der Zeichnung, Dialogpuzzle
- 1 Kopieren Sie die Zeichnung vergrößert auf eine Folie. Die TN identifizieren die Situation und sammeln mögliche Gesprächsthemen.
 - 2 Die TN nummerieren die Textabschnitte.
- ◆ **VARIATION** Erstellen Sie aus den Dialogteilen ein Dialogpuzzle. Die TN stellen Vermutungen über die Reihenfolge an.
- 3 Spielen Sie den Dialog vor. Die TN überprüfen ihr Resultat.
 - 4 Thematisieren Sie den Gebrauch von *bruge* vs. *have brug for* sowie mögliche Redemittel, um etwas zu versprechen / zuzusagen (vgl. *Arbeitsbuchteil*, S. 118f.).
 - 5 Die TN unterstreichen Redewendungen, mit denen man um etwas / Informationen bittet, und sammeln anschließend weitere Möglichkeiten.
 - 6 Nachdem die TN ihre Resultate verglichen haben, lösen sie die Unteraufgabe 3b.
 - 7 Gegenseitig stellen die TN sich ihre vorbereiteten Fragen und führen kleine Minidialoge.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Wenn die TN regelmäßig im Hotel verkehren, können sie zusätzlich Rollenspiele an der Hotelrezeption vorbereiten und vorspielen. Alternativ können die TN auch Rollenspiele in der Ferienhausvermittlung spielen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

4 Hvad kalder man sådan en på dansk?

a b ZIEL Präsentation / Anwendung: Umschreibungen (kommunikative Strategien)

- ◆ **HILFSMITTEL** Umschreibungen auf Kärtchen, leere Kärtchen
- 1 Kopieren Sie die Umschreibungen auf Kärtchen und verteilen Sie diese an 4 TN. Der Reihe nach liest jeder TN sein Kärtchen vor. Die anderen raten, worum es sich handelt.
- 2 Die TN unterstreichen im Buch die Redemittel, mit denen man nach der Bedeutung von dänischen Begriffen fragt. Lösung: *Hvad hedder ... / Hvad kalder man ...*
Verweisen Sie die TN auch auf die Redemittel im Arbeitsbucheil (S. 118).
- ◆ **ERGÄNZUNG** Sammeln Sie zusammen mit den TN weitere Möglichkeiten, wie man sich im Falle von kommunikativen Problemen im Zielland helfen kann (Gesten, deutsche Wörter, eng verwandte Wörter, eigene Wortschöpfungen etc.).
- 3 Die TN suchen Beispiele für das Relativpronomen *hvor* und versuchen herauszufinden, wann es verwendet wird. Lösung: Ortsangaben / zeitliche Bedeutung.
- 4 Bitten Sie die TN, selbst Begriffe zu umschreiben.
- ◆ **VARIATION** Verteilen Sie Kärtchen mit vorgegebenen Vokabeln.
- 5 In Gruppenarbeit lesen die TN ihre Umschreibungen vor. Die anderen Gruppenmitglieder raten. Der TN, der zuerst richtig rät, erhält die Karte. Der TN mit den meisten Karten gewinnt.
- ◆ **VARIATION** Lernungewohnte TN können die Umschreibungen auch in Partner- bzw. Gruppenarbeit erstellen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).
- ◆ **ERGÄNZUNG** Task: Aufgaben für ein Kreuzworträtsel erstellen. Bereiten Sie die Lösung für ein Kreuzworträtsel vor (vgl. z. B. Arbeitsbucheil, Lektion 8, Aufgabe 8 A1-Band). Die Lösungswörter sind bereits mit Nummern versehen. Erstellen Sie auf dieser Grundlage zwei Arbeitsblätter: Auf jedem Arbeitsblatt ist nur die Hälfte der Lösungswörter bereits eingetragen (samt Nummern), für die fehlenden Wörter stehen leere nummerierte Kästchen. Bilden Sie im Kurs Kleingruppen. Jede Gruppe bekommt ein Arbeitsblatt und formuliert auf einem neuen Blatt Papier zu den vorhandenen Lösungen passende Aufgabenstellungen, die mit der entsprechenden Nummer versehen werden. Dieses Blatt wird an eine andere Gruppe weitergereicht, die dann versucht, die fehlenden Begriffe im Kreuzworträtsel zu ergänzen.

Doppelseite 18 / 19

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können die Lage von Gebäuden angeben und lernen Beschreibungen von Sehenswürdigkeiten zu lesen. Außerdem können sie einen Stadtrundgang planen.
- ◆ **GRAMMATIK** Präpositionen bei Angabe von Ort, Raum und Richtung

5 Banken ligger ved siden af biografen.

- ◆ **ZIEL** Präsentation: Präpositionen
- ◆ **HILFSMITTEL** Folie der Zeichnung
- ◆ **LÖSUNG** 1. mellem; 2. på torvet; 3. over for; 4. ved siden af; 5. over for; 6. foran; 7. ved; 8. bagved.
- 1 Kopieren Sie die Zeichnung auf eine Overheadfolie. Die TN sehen sich die Zeichnung an und beschreiben, welche Gebäude und Institutionen darauf zu sehen sind.
- 2 Paarweise sammeln die TN weitere bekannte Gebäude und Institutionen.
- ◆ **VARIATION** Wettspiel: Die TN notieren bekannte Gebäude und Institutionen in einem vorgegebenen Zeitrahmen. Das Paar mit den meisten Begriffen gewinnt.
- 3 Die TN lesen die Präpositionen aus dem Schüttelkasten vor. Üben Sie die Aussprache und klären Sie die Bedeutung.
- 4 In Gruppenarbeit lösen die TN die Aufgabe.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN stellen sich gegenseitig Aufgaben: *Hvad ligger over for teatret?*
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN arbeiten in Gruppen. Ein TN gibt Anweisungen, wie die TN sich aufstellen sollen (z. B. *Peter står over for Daniela.*) (vgl. *Bewegung*, S. 12).

6 Undskyld, kan du sige mig, hvor der er et posthus her i nærheden?

- a **ZIEL** Erweiterung: Gebäude und Institutionen
- 1 Die TN lesen die Aufgabe und die Vokabeln. Danach üben sie die Aussprache.
- 2 In Partnerarbeit stellen die TN Vermutungen über die Bedeutung der Vokabeln an, indem sie darüber sprechen, was man dort machen kann.
- ◆ **VARIATION** Lernungewohnte TN können sich zunächst in Stichworten Notizen machen und sich dann mit einem anderen Paar austauschen.
- ◆ **TIPP** Die TN können Wörterbücher verwenden, wenn im Kurs genügend davon vorhanden

sind. Helfen Sie anderenfalls mit dem Wortschatz.

3 Vergleichen Sie im Plenum.

◆ **VARIATION** Die TN vergleichen ihr Resultat und wiederholen Umschreibungen, indem Sie sich folgende Art von Aufgaben stellen: *Hvad hedder sådan et sted, hvor man sender breve og pakker?* (vgl. Übung 6 auf S. 121 im Arbeitsbuchteil).

◆ **ERGÄNZUNG** In einer Mind-Map sortieren die TN den Wortschatz nach eigenen Kriterien (z. B. öffentlich vs. privat; Vergnügen vs. Alltag; für sie wichtig vs. unwichtig).

b **ZIEL** Anwendung: Bitte um Auskunft, Präpositionen

- 1 Wiederholen Sie mit den TN die Redemittel, um Auskünfte zu erbitten.
- 2 Die TN lesen die Sprechblasen und lösen die Aufgabe.
- 3 Wiederholen Sie bei Bedarf die Verwendung von *der* als Subjektstütze in Verbindung mit unbestimmten Subjekten (*et posthus vs. rådhuset*).
- 4 In Einzelarbeit formulieren die TN Fragen zu Gebäuden auf der Zeichnung, die noch nicht gekennzeichnet sind.
- 5 Die TN stellen ihrem Partner die Fragen. Dieser bestimmt die Lage der Gebäude und gibt den Ort an. Die TN kennzeichnen die beschriebenen Gebäude.

7 Seværdigheder

a **ZIEL** Globales Leseverstehen: Sehenswürdigkeiten

- ◆ **LÖSUNG** 1. Viertes Bild; 2. Zweites Bild; 3. Erstes Bild; 4. Drittes Bild.
- 1 Die TN lesen die Aufgabe und sehen sich die Bilder an. Sie stellen Vermutungen über die abgebildeten Gebäude an (vgl. *Lesen*, S. 11). Sie ermitteln auf diese Weise Schlüsselwörter, die den darauf folgenden Leseprozess steuern.
 - 2 Anschließend überfliegen die TN die Texte und notieren die passenden Nummern.
 - 3 Die TN lesen die Texte noch einmal und unterstreichen alle Wörter, die sie verstehen können.
- ◆ **TIPP** Weisen Sie die TN darauf hin, dass Schlüsselwörter, Fremdwörter und Wörter mit Ähnlichkeiten zu anderen Sprachen das globale und selektive Lesen authentischer Texte erleichtern.

◆ **ERGÄNZUNG** Vorbereitung auf Aktivität 8: Die TN wählen einen Text. Sie schreiben mithilfe der Informationen, die sie verstehen konnten, einen neuen Text in einfachen Worten. Anschließend präsentieren sie ihre Texte im Plenum.

b **ZIEL** Task: Dänemarkquiz erstellen

◆ **HILFSMITTEL** Material zu dänischen Sehenswürdigkeiten

- 1 Die TN lesen die Aufgabe und die Beispiele. Sie beantworten die Fragen.
- 2 Paarweise notieren die TN weitere Fragen.
- 3 Die Fragen werden in der Gruppe gestellt. Für die schnellste richtige Antwort sammeln die Paare Punkte.

◆ **VARIATION** Die TN sammeln Sehenswürdigkeiten bzw. Attraktionen für eine Gegend / Stadt in Dänemark, die sie besonders gut kennen. Anschließend versuchen sie, jemanden im Kurs zu finden, der diese ebenfalls kennt.

◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie den TN Material zu dänischen Sehenswürdigkeiten zur Verfügung. Die TN wählen die Attraktionen bzw. Sehenswürdigkeiten, die sie am interessantesten finden, und berichten den anderen TN.

8 Hvad kan man lave i din hjemby?

a **ZIEL** Pretask: Sehenswürdigkeiten in der Heimatstadt

- 1 Die TN lesen die Aufgabe und das Beispiel vor.
- 2 Paarweise schreiben sie eine entsprechende Liste.

b **ZIEL** Task: Stadtrundgang planen

- 1 Wiederholen Sie bei Bedarf Konnektoren und Redemittel, um Vorschläge zu machen, Alternativen vorzuschlagen, eine Reihenfolge anzugeben etc..
 - 2 Die TN vergleichen ihre Listen und einigen sich auf ein Tagesprogramm für den Gast.
- ◆ **VARIATION** Die TN planen einen Tag in Kopenhagen. Sie sammeln dann als Pretask Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten, die sie in Kopenhagen machen könnten. Dies bietet sich vor allen Dingen für lernungsgewohnte TN an, da Sie in diesem Fall Material auf Dänisch bereitstellen und so für eine kognitive Entlastung sorgen können (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

- 3 Die TN erzählen im Plenum von ihren Plänen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Projekt: Die TN erstellen eine kleine Broschüre zu den Sehenswürdigkeiten ihrer Heimatstadt. In Gruppenarbeit wählen die TN unterschiedliche Attraktionen bzw. Sehenswürdigkeiten und erstellen kurze Informationstexte für dänische Touristen. Sie können diese auch mit Fotos layouten. Anschließend werden die Broschüren gesammelt und für alle kopiert.

Doppelseite 20 / 21

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können nach dem Weg fragen und lernen einen Weg zu beschreiben
- ◆ **GRAMMATIK** Richtungsangaben

9 Du skal lige ud ad Klostergade.

a b ZIEL Erweiterung: Wegbeschreibungen

- ◆ **HILFSMITTEL** Arbeitsblätter mit Straßenverläufen
- 1 Die TN lösen paarweise die Unteraufgabe a.
 - ◆ **TIPP** Um die Übersichtlichkeit zu erhöhen, können die TN entweder unterschiedliche Farben verwenden oder die Wegzeichnungen mit den jeweiligen Buchstaben versehen.
 - 2 Je zwei Paare vergleichen ihre Ergebnisse.
 - 3 Verwenden Sie zum Vergleichen im Plenum eine Folie und lassen sie die TN die jeweiligen Wege einzeichnen.
 - 4 Üben Sie die Aussprache.
 - 5 Weisen Sie die TN darauf hin, dass die Beschreibungen ohne die Richtungsangabe *hen* als unvollständig empfunden wird (vgl. *Arbeitsbuchteil*, S. 119).
 - 6 Paarweise zeichnen die TN identische Straßenverläufe. Jeder TN zeichnet Routen in die Straßenverläufe und beschreibt die Routen seinem Partner. Abschließend vergleichen die TN ihre eingezeichneten Routen.
 - ◆ **TIPP** Sie können auch Arbeitsblätter mit leeren Straßenverläufen erstellen, so dass die TN lediglich ihre Routen eintragen.

10 Banken ligger på højre hånd.

- ◆ **ZIEL** Systematisierung: Wegbeschreibungen
- 1 In Gruppenarbeit sortieren die TN die aufgeführten Redemittel.
 - 2 Die TN vergleichen ihr Ergebnis mit einer anderen Gruppe.

- 3 Vergleichen Sie im Plenum mithilfe von ganzen Sätzen und üben Sie die Aussprache.
- 4 Erläutern Sie die Verwendung von *i* und *på* bei *-gade* vs. *-vej*.

11 Er der langt?

- ◆ **ZIEL** Selektives und totales Hörverstehen: Wegbeschreibungen
 - ◆ **LÖSUNG** richtig: 2, 5; forkert: 1, 3, 4.
- 1 Die TN lesen die Aufgaben und hören anschließend den Dialog (vgl. *Hören*, S. 9).
 - ◆ **TIPP** Thematisieren Sie auch den Lerntipp auf Seite 122.
 - 2 Paarweise vergleichen die TN ihre Lösungen. Vergleichen Sie dann im Plenum.
 - 3 Auf einem Stadtplan von Kopenhagen suchen die TN *Ørsteds Parken*. Spielen Sie den Dialog anschließend so oft wie nötig vor. Die TN zeichnen die Route ein.
 - 4 Vergleichen Sie im Plenum.
 - ◆ **TIPP** Kopieren Sie einen Stadtplan von Kopenhagen auf Folie. Ein TN zeichnet den Weg auf der Folie ein.

🔊 HÖRTEXT

- Undskyld, kan du sige mig, hvordan jeg kommer til Kongens Nytorv?
- Ja, du skal lige ud og til højre ad Fiolstræde.
- Til højre ad Fiolstræde?
- Ja, og så skal du igen lige ud til du kommer til Strøget.
- Ok.
- Dér skal du til venstre og igen lige ud, og så kommer du til Kongens Nytorv.
- Er der langt?
- Nej, det tager ca. et kvartér at gå derhen.
- Tak skal du have.
- Selv tak.

12 Undskyld, kan du sige mig, hvordan jeg kommer til rådhuset?

- ◆ **ZIEL** Task: Wegbeschreibungen
 - ◆ **HILFSMITTEL** Stadtpläne der Heimatstadt
- 1 In Partnerarbeit sammeln die TN Redemittel, die sie bei Fragen nach dem Weg für die Gesprächseinleitung und den Gesprächsabschluss benötigen.
 - 2 Sie vergleichen ihre Redemittel mit dem Redemittelkasten.
 - 3 Die Paare verabreden einen Startpunkt.

- 4 Der erste TN fragt nach dem angegebenen Ziel und zeichnet die Route entsprechend der Beschreibung seines Partners ein. Am Ziel nennt er die auf der Karte angegebene Nummer. Der Partner vergleicht mit der bei ihm angegebenen Nummer. Dann wechseln die TN die Rollen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN beschreiben ihren Weg vom Kursort nach Hause. Bringen Sie Stadtpläne mit in den Unterricht. Die zuhörenden TN sollen anhand der Wegbeschreibung herausfinden, in welcher Straße die TN wohnen.

Værd at læse: Færdselsregler

- ◆ **ZIEL** Selektives Leseverstehen: Verkehrsregeln
- 1 Bitten Sie die TN, den Text zu lesen und das zu unterstreichen, was sie verstehen können. Das Ziel dabei ist es, die vier Hauptthemen zu identifizieren.
- 2 Die TN markieren die Unterschiede zu den Verkehrsregeln im eigenen Land.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN erzählen, ob sie schon einmal Probleme mit den Verkehrsregeln in Dänemark gehabt haben (z. B. Falschparken, Fahren ohne Licht, Geschwindigkeitsüberschreitung ...).

KURSBUCH

Doppelseite 24 / 25

■ God fornøjelse!

- ◆ **HILFSMITTEL** Würfel, farbige Chips, Spielfiguren
- 1 Die TN spielen das Spiel in kleineren Gruppen.

■ Spielvarianten und Spielergänzungen

- Begriffe umschreiben
- Berufe raten

ARBEITSBUCHTEIL

Seiten 125–127

■ Selbsttest

- 1 Die TN lösen und korrigieren den Selbsttest.
- 2 Besprechen Sie das Ergebnis im Kurs, um eventuellen Wiederholungsbedarf zu identifizieren und Übungstipps zu geben.

■ Sprachenbiographie – Selbstevaluation

- 1 Die TN lesen die Aufgabe und schätzen sich selbst ein.
- 2 Zu zweit formulieren die TN Beispiele.
- 3 Anschließend ergänzen sie die Fremdeinschätzung durch den Partner.
- 4 Die TN formulieren Lernziele.
- 5 Besprechen Sie die Lernziele und die Möglichkeiten, diese im Kurs zu berücksichtigen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

13 De røde kjoler er flotte, ikke?

Doppelseite 26 / 27

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Kleidung beschreiben. Sie lernen Stoffe und Farben kennen.
- ◆ **GRAMMATIK** Unbestimmte, attributive Adjektive (2), vorangestellter bestimmter Artikel

1 Trendy modetøj

ab ZIEL Präsentation: Kleidungsstücke

- ◆ **LÖSUNG** 1. Mitte; 2. rechts; 3. links.
- 1 Die TN lesen die Reklametexte (global) und ordnen sie den passenden Bildern zu (vgl. *Lesen*, S. 11).
- 2 Beim anschließenden selektiven Lesen identifizieren die TN Kleidungsstücke und Farben in den Texten und notieren diese.
- 3 Je zwei Paare vergleichen ihre Ergebnisse.
- 4 Vergleichen im Plenum und Sicherung der Aussprache.

2 Hvad tager du på?

ab ZIEL Erweiterung: Kleidungsstücke

- ◆ **HILFSMITTEL** Modekataloge
- 1 Die TN sortieren die Begriffe in Gruppenarbeit.
- ◆ **VARIATION** Die TN erstellen eine Mind-Map.
- 2 Verteilen Sie weitere Seiten aus Modekatalogen. Die TN wählen ein Beispiel und erzählen, was die Personen tragen und ob die Kleidung ihrem Geschmack entspricht.
- ◆ **VARIATION** Die TN erzählen einander, was sie bei der Arbeit, zu Hause, zu Festen, beim Sport etc. tragen und in welcher Kleidung sie sich am wohlsten fühlen.
- 3 Die TN lesen nochmals die Texte unter 1a und identifizieren die dort genannten Stoffarten.
- 4 Führen Sie auf Wunsch der TN weitere Stoffarten ein.
- 5 Die TN lösen die Unteraufgabe b.
- ◆ **VARIATION** Das Paar mit den meisten Beispielen gewinnt.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Spiel: Raten von Kofferinhalten. Ein TN gibt ein Urlaubsziel (inkl. Urlaubsform und Jahreszeit) vor und notiert auf der Rückseite der Tafel die Kleidungsstücke, die er in diesem Fall mitnehmen würde. Die anderen TN notieren gleichzeitig ihre Vermutungen, was TN1 vermutlich mitnehmen wird. Für jede Übereinstimmung erhalten die anderen TN einen Punkt. Der TN mit den meisten Übereinstimmungen gewinnt.

3 Dorte har en sort cardigan på.

- ◆ **ZIEL** Task: Aufgaben füreinander erstellen
- ◆ **HILFSMITTEL** Modekataloge, Quartett
- 1 Fragen Sie die TN zunächst nach bekannten Farben und Mustern. Bitten Sie die TN, gleichzeitig Gegenstände dieser Farbe zu zeigen (vgl. *Unterrichtssprache*, S. 8).
- 2 Sammeln Sie die Farben und Muster in einer Mind-Map an der Tafel.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Fragen Sie die TN nach Farbgebungsunterschieden in Dänemark und ihrem Land (z. B. Briefkästen, Polizei, Flagge, Ortschilder).
- 3 Wiederholen Sie zusammen mit den TN die Formen der attributiven Adjektive und verweisen Sie anschließend auf den blauen Hinweiskasten.
- 4 In Partnerarbeit lösen die TN die Aufgabe und vergleichen ihre Lösungen mit einem anderen Paar.
- 5 Anschließend schreiben die TN zu zweit eigene Aufgaben zu den Bildern.
- ◆ **VARIATION** Verwenden Sie Bilder aus Modekatalogen.
- 6 Die TN tauschen ihre Aufgaben mit einem anderen Paar und lösen diese.
- 7 Abschließend korrigieren die TN die Lösungen ihrer Aufgaben.
- ◆ **VARIATION** Die TN schreiben ihre Sätze auf eine Folie und legen dann abwechselnd ihre Folien auf. Der Rest des Kurses wird in 2 Gruppen geteilt. Die Gruppe, die zuerst die richtige Lösung hat, erhält einen Punkt.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Erstellen Sie aus den Bildern auf Seite 130 im Arbeitsbuchteil ein Farbquartett. Kopieren Sie die Bilder für jeden Kartensatz viermal und kolorieren Sie die Kleidungsstücke unterschiedlich. Die TN spielen Quartett.

4 Min klovn har ... på.

- ◆ **ZIEL** Task: Unterschiede identifizieren
- ◆ **HILFSMITTEL** Modekataloge
- ◆ **LÖSUNG** 10 Unterschiede.
- 1 Als Pretask arbeiten die TN in Gruppen von 4–5 Personen. Jede Gruppe erhält mehrere Seiten aus einem Modekatalog. Ein TN sucht sich eine Person aus. Die anderen versuchen mithilfe von Ja- / Nein-Fragen herauszufinden, um welche Person es sich handelt.

- 2 Die TN lesen die Aufgabe vor. Weisen Sie die TN auf den blauen Hinweiskasten hin und erweitern Sie die Hilfestellungen bei Bedarf um folgende Ausdrücke: *den ene strømpe, den anden strømpe*.
- 3 Erläutern Sie den TN, dass der vorangestellte bestimmte Artikel lediglich verwendet wird, wenn dem Substantiv ein Attribut zugefügt ist. Gehen Sie hier noch nicht auf die Adjektivformen bei vorangestelltem Artikel ein. Diese werden in Aktivität 6 eingeführt.
- 4 Die TN setzen sich Rücken an Rücken und beschreiben ihre Figur mit dem Ziel, die Unterschiede der beiden Zeichnungen zu identifizieren.
 - ◆ **VARIATION** Machen Sie eine Zeitvorgabe. Gewonnen hat das Paar, das in der vorgegebenen Zeit die meisten Unterschiede gefunden hat.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Wenn die TN Umschreibungen wiederholen möchten, können sie „Tabu“ spielen: Die TN umschreiben abwechselnd Kleidungsstücke und die anderen raten, um welches Kleidungsstück es sich handelt.

Doppelseite 28 / 29

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können sagen, was ihnen gefällt bzw. nicht gefällt. Sie lernen Empfehlungen auszusprechen und Komplimente zu machen. Außerdem können sie Zustimmung erbitten und darauf reagieren.
- ◆ **GRAMMATIK** Unbestimmte prädikative Adjektive (2), bestimmte attributive Adjektive

5 Jeg synes, de her bukser er flotte.

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Kleidungsstücke bewerten
- ◆ **HILFSMITTEL** Modezeitschriften
- 1 Die TN sammeln in Gruppenarbeit bekannte Adjektive, um sich positiv bzw. negativ über Kleidungsstücke zu äußern.
- 2 Verweisen Sie auf den Schüttelkasten und üben Sie die Aussprache.
- 3 Zeigen Sie Seiten aus der Modezeitschrift und fragen Sie die TN, wie ihnen die abgebildeten Kleidungsstücke gefallen.
- 4 Verweisen Sie auf den blauen Hinweiskasten und wiederholen Sie die Formen der prädikativen Adjektive.
- 5 Stellen Sie den TN Modezeitschriften zur Verfügung. Die TN sprechen in Gruppenarbeit darüber, was ihnen gefällt bzw. nicht gefällt.

- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN sammeln zunächst noch einmal Redewendungen der Meinungsäußerung (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

6 Bo og Preben er på shoppingtur.

a ZIEL Präsentation: Ratschläge erteilen

- ◆ **LÖSUNG** 1. Jo, men de sorte var elles også pæne. 2. Jo, men er de ikke lidt for korte? 3. Jeg synes, de er for korte. Jeg ville tage de sorte bukser. 4. Nej, jeg synes ikke, de er gode til dig. Jeg synes, du skulle tage de sorte.
- 1 Die TN lesen und lösen die Aufgabe in Partnerarbeit (vgl. *Selbstentdeckendes Lernen*, S. 7).
- 2 Sie vergleichen ihre Ergebnisse mit einem anderen Paar und begründen ihre Vermutungen.
- 3 Vergleichen Sie im Plenum.
- 4 Weisen Sie die TN darauf hin, dass attributive Adjektive in Verbindung mit bestimmten Substantiven immer in der e-Form stehen.
- 5 Die TN unterstreichen alle Adjektive, für die die o.g. Regel gilt.
- 6 Vergleichen Sie im Plenum.

b ZIEL Anwendung: Ratschläge erteilen

- ◆ **HILFSMITTEL** Karten mit Kleidungsstücken
- 1 Die TN lesen noch einmal die Sätze in 6a und markieren die Redemittel, mit denen man Empfehlungen ausspricht.
- 2 Vergleichen Sie im Plenum.
- 3 Führen Sie die neuen Adjektive ein. Gegebenenfalls sammeln die TN zusätzlich bereits bekannte Gegensatzpaare wie *stor / lille, kort / lang* etc.
- 4 Die TN geben sich nun gute Ratschläge: TN1 wählt ein Kleidungsstück und TN2 empfiehlt das jeweils andere.
- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN notieren sich zunächst die Minidialoge und achten dabei auf die richtige Adjektivform (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).
- ◆ **VARIATION** Erstellen Sie Karten aus den Bildern und ergänzen Sie diese ggf. Die TN ziehen nun abwechselnd eine Karte. Der jeweilige Partner empfiehlt das Gegenteil.
- ◆ **VARIATION** Lernungewohnte TN weiten die Gespräche aus, indem sie auf die Empfehlungen zustimmend oder abweisend reagieren (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).
- ◆ **ERGÄNZUNG**
 - Die TN spielen Quartett (siehe „Ergänzung“ zu Aktivität 3) und achten darauf, die

bestimmte Form der Substantive zu verwenden, wenn sie bereits wissen, dass ein TN die entsprechende Karte besitzt.

- Die TN fragen sich gegenseitig, was sie zu bestimmten Anlässen anziehen sollen:
Hvad skal jeg tage på til Dortes fødselsdag? Jeg synes, du skulle tage den røde bluse på, som du fik til jul.

7 De er smarte, synes du ikke?

a b ZIEL Globales / Selektives Hörverstehen: Einkaufsbummel

- ◆ **HILFSMITTEL** Folie der Unteraufgaben a und b
- ◆ **LÖSUNG** a) Mor og datter; b) rigtigt: 2; forkert: 1, 3, 4; uklart: 5.
- 1 Die TN lesen die Aufgabe vor.
- 2 Beim ersten Hören identifizieren sie die Situation.
- ◆ **TIPP** Kopieren Sie die Aufgaben a und b auf eine Overheadfolie, damit die TN den Dialog nicht bereits mitlesen.
- 3 Die TN lesen die Aufgaben unter 8b.
- 4 Spielen Sie den Dialog so oft wie nötig vor. Die TN lösen die Aufgaben (vgl. *Hören*, S. 9).
- 5 Vergleichen Sie im Plenum.

c ZIEL Präsentation: Komplimente, Zustimmung erbitten

LÖSUNG Appelere om enighed: De er smarte, synes du ikke? De er også flotte, hvad? Enighed: Det har du ret i. Præference: Jeg kan bedre lide sort. Komplimenter: Den klæder dig godt.

- 1 Die TN lesen den Dialog und unterstreichen Synonyme zu den vorgegebenen Redemitteln (vgl. *Selbstentdeckendes Lernen*, S. 7). Anschließend notieren sie diese im Redemittelkasten. Weisen Sie darauf hin, dass es mehrere Möglichkeiten geben kann.
- 2 Paarweise vergleichen die TN ihr Ergebnis.
- 3 Vergleichen Sie im Plenum.

8 Se! Her er nogle flotte bukser.

- ◆ **ZIEL** Task: Situationen raten
- 1 Die TN wählen eine Situation und bereiten einen Dialog vor. Sie wählen dabei Redemittel, die der Situation angemessen sind.
- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN schreiben den Dialog und lernen ihn auswendig. Lernungewohnte TN machen sich lediglich Notizen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

- 2 Im Plenum werden die Dialoge präsentiert. Die anderen raten, um welche Situation es sich handelt, und begründen ihre Vermutungen.

Doppelseite 30 / 31

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Kleidung einkaufen. Sie lernen von ihren Einkaufsgewohnheiten zu berichten.
- ◆ **GRAMMATIK** Indefinitpronomen *nogen, noget, nogle*

9 Har I ikke en i medium?

a b ZIEL Globales / Selektives Hörverstehen: Kleidung einkaufen

- ◆ **LÖSUNG** a) 2, 3, 1; b) 1. en nederdel; 2. 42; 3. lyngfarvet; 4. bliver ikke nævnt.
- 1 Zum Einstieg ordnen die TN die Bilder den Minidialogen zu.
- ◆ **TIPP** Neben den inhaltlichen Hinweisen können die TN auch auf die grammatischen Hinweise (Personalpronomen der 3. Person Singular und Plural) achten, um die Aufgabe zu lösen.
- 2 Beim ersten Hören identifizieren die TN die Zeichnung, die zum Dialog passt (globales Hören).
- 3 Vor dem zweiten Hören lesen die TN die Aufgaben zur Unteraufgabe b vor.
- 4 Die TN hören den Dialog und lösen die Aufgaben (vgl. *Hören*, S. 9).
- 5 Vergleichen Sie im Plenum.
- 6 Wiederholen Sie bei Bedarf die Personalpronomen der 3. Person Singular und Plural als Subjekte und Objekte.

🔊 HÖRTEXT

- Kan jeg hjælpe dig med noget?
- Ja, jeg vil gerne se på nogle nederdele.
- Ja, her har vi nogle trendy nederdele fra vores nye forårs kollektion.
- De er flotte, synes jeg.
- Ja, ikke også? Hvad størrelse bruger du?
- Størrelse 42.
- Og hvad farve skal det være?
- Jeg kunne godt tænke mig en blå.
- Her er en blå i large.
- Den vil jeg gerne prøve.
- Ja gerne. Prøverummet er lige derovre.
- Den er lidt for stor. Har I ikke en i medium?
- Nej desværre, i medium er den udsolgt. Men den lyserøde nederdel har vi i medium. Vil du prøve den?

- Nej tak. Hvad med den lyngfarvede? Har I den i medium?
- Ja, der var du heldig. Det er den sidste. Værsgo.
- Tak.
- Hvordan passer den?
- Den sidder godt, synes jeg. Den tager jeg.

10 For nogle uger siden købte jeg ...

- ◆ **ZIEL** Anwendung: über Einkäufe sprechen
- 1 In Gruppenarbeit sprechen die TN über ihre letzten Kleidungseinkäufe und wiederholen dabei den bisherigen Wortschatz der Lektion.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN sprechen über ihre letzten Fehlkäufe.
- 2 In grammatikorientierten Kursen können Sie die adjektivische Verwendung der Indefinitpronomen *nogen, noget, nogle* erläutern.

11 Kan den byttes?

- a b** **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Redemittel Kleidungseinkauf
- ◆ **HILFSMITTEL** Scheren
 - ◆ **LÖSUNG** Ekspedienten: Nej, desværre. Det er en udsalgsvare. Hvad størrelse bruger du? Den størrelse er udsolgt. Det bliver 765 kr. Den/det/de her passer fint. Hvad farve skal det være? Den/det/de koster ... kr. Kan jeg hjælpe dig? Kunden: Nej tak, jeg kigger bare. Jeg vil gerne se på nogle sko. Jeg tager den/det/dem her. Kan den/det/de byttes? Nej tak, jeg vil gerne kigge lidt. Har I ikke noget på udsalg? Hvad stof er det? Hvor er prøverummet? Hvad koster den/det/de? Den/det/de her passer fint.
 - 1 In Partnerarbeit sortieren die TN die Redemittel.
 - ◆ **TIPP** Stellen Sie den TN die Redemittel als Satzpuzzle zur Verfügung, damit die TN die Aufgabe in Partnerarbeit lösen.
 - 2 Die TN vergleichen ihr Resultat mit einem anderen Paar.
 - 3 Vergleichen Sie im Plenum.
 - 4 Die TN lesen die Unteraufgabe b sowie das Beispiel vor.
 - 5 In Partnerarbeit formulieren die TN entsprechende Aufgaben und tauschen diese mit einem anderen Paar.
 - ◆ **VARIATION** Sie können dies auch als Wettbewerb gestalten. Teilen Sie die TN in zwei Gruppen. Die Gruppe, die die Lösung als

erste richtig an die Tafel schreibt, bekommt einen Punkt.

◆ **ERGÄNZUNG**

- Die Lernenden bereiten Rollenspiele vor und spielen diese im Kurs.
- Die TN schreiben Dialoge und zerschneiden diese abschnittsweise. Sie tauschen ihre Dialogpuzzle, lösen die Aufgabe und korrigieren die Lösungen.

12 Shoppingvaner

- ◆ **ZIEL** Task: jemanden mit ähnlichen Einkaufsgewohnheiten finden
- 1 Die TN überfliegen den Text und identifizieren das Thema (vgl. *Lesen*, S. 11).
- 2 Vergleichen Sie im Plenum und notieren Sie gleichzeitig die Schlüsselwörter an der Tafel (z. B. *shoppingvaner, kvinder, tøj, favoritindkøb*).
- 3 Beim zweiten Lesen unterstreichen die TN die Wörter, deren Bedeutung sie verstehen bzw. erraten können.
- 4 Besprechen Sie im Plenum die Hauptaussagen des Textes.
- 5 Klären Sie unbekanntes Wortschatz.
- 6 Die TN machen sich Notizen zu ihren Einkaufsgewohnheiten. Verweisen Sie die TN auf die im Kursbuch angegebenen Themen.
- ◆ **TIPP** Lerngewohnte TN weiten die Themen nach eigenen Interessen aus (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).
- 7 Anschließend sprechen die TN über ihre Einkaufsgewohnheiten und versuchen, jemanden mit ähnlichen Gewohnheiten zu finden.
- 8 Die TN berichten von ihrem Ergebnis im Plenum.

■ **Værd at læse: 10 gode råd om dit betalingskort**

- ◆ **ZIEL** Selektives Leseverstehen: Geldkarte
- 1 Die TN lösen die Aufgabe. Weisen Sie die TN darauf hin, dass es nicht notwendig ist, den Text wortwörtlich zu übersetzen. Sie sollten sich vielmehr auf Schlüsselwörter konzentrieren.
- 2 Vergleichen Sie im Plenum. Die TN nennen dabei die Schlüsselwörter bzw. Textpassagen, die ihnen geholfen haben, die Aufgabe zu lösen.
- 3 Mögliche interkulturelle Themen: EC-Karte, Kreditkarte, Verbreitung von Kartenzahlung.

14 Sikke en flot have, du har!

Doppelseite 34 / 35

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können ihre Wohnung beschreiben, Wohnungen vergleichen sowie Vor- und Nachteile ihrer Wohnungen angeben. Außerdem lernen sie andere einzuladen.
- ◆ **GRAMMATIK** Komparativ, Vergleiche, Perfekt mit dem Hilfsverb *være*, Verwendung des Perfekts (3)

1 Boliger

ab ZIEL Einstieg und Task: Wohnformen

- 1 Die TN ordnen die Sprechblasen den Bildern zu.
- 2 Sprechen Sie im Plenum darüber, wie die Dänen wohnen.
- 3 Führen Sie alternativ zu den Prozentzahlen Bruchangaben ein (siehe Hinweiskasten).
- 4 Die TN erstellen eine Statistik im Kurs und sprechen anschließend über das Ergebnis.

2 Den er på 85 m².

ab ZIEL Präsentation / Anwendung: Wohnungen

- 1 Zunächst lesen die TN die Wohnungsbeschreibung und stellen mithilfe der Zeichnung Vermutungen über die Bedeutung der Begriffe an.
 - 2 Die TN ergänzen in Partnerarbeit die passenden Buchstaben im Schüttelkasten. Weisen Sie darauf hin, dass der Schüttelkasten auch Distraktoren enthält, also Begriffe, die sich nicht zuordnen lassen.
 - 3 Vergleichen Sie im Plenum.
 - 4 Die TN stellen Vermutungen zur Bedeutung der übrigen Begriffe an und üben die Aussprache.
 - 5 Bitten Sie die TN, die Beispiele zu lesen und eigene Fragen vorzubereiten.
 - 6 Anschließend interviewen sie sich zu ihren Wohnungen.
- ◆ **VARIATION** Task: Die TN interviewen einander mit dem Ziel, jemanden mit möglichst vielen Parallelen zu finden, und berichten von dem Resultat.

3 Min altan er mindre.

- ◆ **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Komparativ
 - ◆ **HILFSMITTEL** Grundformen und Komparative auf Kärtchen
- 1 Greifen Sie auf die Resultate der letzten Aktivität zurück und fragen Sie die TN zunächst nach gefundenen Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Verwenden Sie dabei bereits die Redemittel aus dem Redemittelkasten. Die TN werden feststellen, dass sie den Komparativ benötigen.
 - 2 Verteilen Sie gruppenweise Kärtchen mit Grundformen und Kärtchen mit den Komparativen der Wörter aus dem blauen Hinweiskasten. Die TN ordnen die Komparative den Grundformen zu.
 - 3 Die TN vergleichen ihr Resultat mit dem blauen Hinweiskasten.
 - 4 Verweisen Sie nun explizit auf den Redemittelkasten. Die TN vergleichen ihre Wohnungen mit der Wohnung auf Seite 34 und machen sich Notizen.
 - 5 In Gruppenarbeit erzählen die TN von den Parallelen und den Unterschieden.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die Paare, die schon in Aktivität 2 zusammengearbeitet haben, arbeiten zusammen und vertiefen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihrer Wohnungen / Häuser.

4 Vil I ikke komme og besøge os en dag?

- ◆ **ZIEL** Präsentation: Zufriedenheit und Träume ausdrücken
 - ◆ **LÖSUNG** flyttet, udkanten, have, lyder, værelserne, lys, heldige, lysere, for, små, hyg-geligt, sommeren, skynde, tid, kort, hjørnet, glæder.
- 1 In Partnerarbeit ergänzen die TN die fehlenden Wörter und vergleichen ihr Ergebnis mit einem anderen Paar.
 - 2 Spielen Sie den Dialog vor. Die TN kontrollieren ihr Ergebnis.
 - 3 Die TN unterstreichen die Redemittel, mit denen man Zufriedenheit (*Jeg er glad for ...*) und Wünsche / Träume ausdrückt (*Jeg kunne godt tænke mig ... / Jeg har altid drømt om ...*).

- 4 Erläutern Sie, wann im Dänischen das Perfekt mit *være* gebildet wird.
- 5 Gehen Sie darauf ein, dass das Perfekt verwendet wird, wenn der Vorgang zwar abgeschlossen ist, aber Auswirkung auf die Gegenwart hat: *Vi er lige flyttet.*

5 Jeg kunne godt tænke mig en større altan.

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Vor- und Nachteile der eigenen Wohnung

 - 1 Die TN notieren sich Stichworte zur Aufgabe.
 - 2 Verweisen Sie die TN ausdrücklich auf die Redemittel, um Zufriedenheit, Träume bzw. Wünsche auszudrücken, und wiederholen Sie ggf. weitere Redemittel der Meinungsäußerung.
 - 3 In Gruppen berichten die TN von den Vor- und Nachteilen ihrer Wohnungen / Häuser.

- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN führen Rollenspiele zu Aufgabe 4 auf S. 137 durch.

Doppelseite 36 / 37

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Einrichtungswünsche äußern und empfehlen sich Möbelstücke.

6 Møbler

a b **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Möbelstücke

- 1 Bei geschlossenen Büchern sammeln die TN bekannte Bezeichnungen für Möbelstücke.
 - 2 Anschließend ordnen sie die Begriffe den Bildern zu.
 - 3 Bitten Sie, die Wendungen aus dem Redemittelkasten vorzulesen.
 - 4 Wiederholen Sie ggf. noch einmal lokale Präpositionen.
 - 5 Die TN beschreiben die Möbel im Plan auf S. 34.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Paarweise bekommen die TN jeweils zwei identische Wohnungsgrundrisse. In einen Grundriss zeichnen sie selbst Möbel ein, in den anderen zeichnen sie anhand der Beschreibung ihres jeweiligen Partners. Abschließend vergleichen sie die Resultate.

7 Jeg trænger til et nyt spisebord.

a b **ZIEL** Anwendung: Bedürfnisse, Wünsche und Empfehlungen

- ◆ **HILFSMITTEL** Dialogpuzzle, Möbelkataloge
- ◆ **LÖSUNG** Jeg trænger til et nyt spisebord. Hvad synes du om det her? / Det er dejligt. Men det ovale er endnu pænere, synes jeg. / Ja måske, men jeg har altid ønsket mig et rundt bord, som skal stå midt i spisestuen. / Ja, det kunne være hyggeligt. Hvad med det her bord? Det er smukt, ikke? / Jo, men også ret dyrt. / Ja, det har du ret i, men det er også af god kvalitet. Det er kirsebærtræ.

- 1 Paarweise sortieren die TN den Minidialog.
- ◆ **TIPP** Stellen Sie den Dialog als Dialogpuzzle zur Verfügung.
- 2 Die TN lesen die Redemittel vor und wiederholen Redemittel der Meinungsäußerung sowie Wendungen, um Einigkeit und Uneinigkeit auszudrücken (siehe Lektion 13).
- 3 Mithilfe der Möbelkataloge empfehlen sich die TN gegenseitig Möbelstücke.

8 Sikke et dejligt hus, I har!

- ◆ **ZIEL** Selektives Hörverstehen: Besuch in einem neuen Haus
 - ◆ **LÖSUNG** 1. marathon; 2. lille; 3. ved siden af; 4. til haven; 5. ude i haven; 6. et rundt bord.
- 1 Die TN lesen die Whats-App-Nachricht.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Tauschen Sie sich im Plenum über SMS-Gewohnheiten aus.
 - 2 Bitten Sie die TN, Vermutungen über den Inhalt des Gesprächs anzustellen. Verweisen Sie dabei auch auf die Überschrift und erinnern Sie an den Dialog auf Seite 35.
 - 3 Die TN lesen die Aufgaben, hören den Dialog und lösen die Aufgaben.
 - 4 Verweisen Sie die TN auf die Redemittel der Zeichnung und fragen Sie die TN nach ihren Erfahrungen bei privaten Besuchen. Sammeln Sie ggf. weitere wichtige Redewendungen zusammen mit den TN (z. B. Begrüßung, *Tak for mad*, Abschied etc.).
 - 5 Weisen Sie die TN darauf hin, dass *sikke* wie *Hvor er det* verwendet wird, um Aussagen zu verstärken.
 - 6 Die TN lösen die Aufgabe 9 im Arbeitsbuchteil und erarbeiten die Regeln für den Gebrauch der Ortsadverbien.

🔊 HÖRTEXT

- Hej Mette, hej Bo. Kom indenfor.
- Tak skal du have. Undskyld, vi kommer for sent.
- Det gør ikke noget.
- Har du fået min sms?
- Ja. Hvad var der i vejen?
- Bussen var forsinket og så var der kø næsten hele vejen. Der er jo marathontest i byen. Det er det rene trafikkaos.
- Nå, det er også rigtigt. Det havde jeg glemt.
- Sikke et dejligt hus, I har!
- Ja ikke også? Her er køkkenet. Det er ret lille. Og her ved siden af ligger stuen.
- Nej, hvor har I meget plads. Det er dejligt med sådan en stor dagligstue.
- Ja, vi er også meget glade for den.
- Og hvor er den lys! Det er fint med så store vinduer og adgang til haven.
- Ja, det synes jeg også. Skal vi ikke drikke en kop kaffe ude i haven?
- Det lyder godt.
- Hej Karen.
- Hej.
- Hej. Hvordan går det?
- Fint.
- Sikke en dejlig have.
- Ja, ikke også? Det har vi jo altid drømt om. Børnene er også meget glade for den. Vil I have en kop kaffe?
- Ja.
- Ja, gerne.
- Værsgo.
- Tak skal du have.
- Tak.
- Bruger du sukker?
- Nej tak, men må jeg bede om mælken?
- Værsgo.
- I har det godt nok hyggeligt herude.
- Ja, vi har lige snakket om at købe et nyt spisebord. Prøv lige at kigge. Hvad synes I om det her?
- Det er smukt, synes jeg.
- Ja, men det firkantede er ellers også meget pænt.
- Ja, men jeg har altid drømt om et rundt spisebord. Og nu hvor vi har så meget plads, kan det jo godt stå i midten.
- Ja, det kunne være hyggeligt.
- Nå, men vil I se huset. Så kan jeg lige vise jer rundt.
- Ja, det vil jeg gerne.

9 Står der et skrivebord ved vinduet?

- ◆ **ZIEL** Task: „Mitbewohner“ finden
- 1 Die TN zeichnen paarweise zwei identische Wohnungsgrundrisse.
- 2 Die Grundrisse werden eingesammelt und neu verteilt. Die TN versuchen durch Fragen herauszufinden, wer den passenden Wohnungsgrundriss hat.
- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN sammeln zunächst benötigte Redemittel, um das Sprechen vorzubereiten.
- ◆ **VARIATION** Sie können die Grundrisse auch als Rollenkarten vorbereiten, um sicherzustellen, dass die Wohnungen sich nur in Details unterscheiden.

Doppelseite 38 / 39

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Wohnungsanzeigen lesen. Sie lernen Wünsche zu begründen und ihre Wünsche und Bedürfnisse zu diskutieren.
- ◆ **GRAMMATIK** Begründungen mit *fordi* und *derfor*

10 Derfor vil vi helst bo ...

- a b** **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Begründungen
- 1 Die TN lesen den Text und notieren paarweise die Wünsche und Vorstellungen der Familie. Anschließend vergleichen sie ihr Ergebnis mit einem anderen Paar.
- 2 Zu zweit lösen die TN die Unteraufgabe b und formulieren entsprechende Aufgaben.
- ◆ **TIPP** In grammatikorientierten Kursen können Sie bereits hier auf die Wortstellung in Nebensätzen eingehen (vgl. Lektion 15).

11 4-værelses andelsbolig til salg.

- a b** **ZIEL** Selektives Leseverstehen: Wohnungsanzeigen
- ◆ **HILFSMITTEL** Weitere Wohnungsanzeigen
- 1 Anhand ihrer Notizen zu 10a suchen die TN die passende Anzeige (vgl. *Lesen*, S. 11).
- 2 Vergleichen Sie im Plenum. Achten Sie darauf, dass die TN ihre Vorschläge begründen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN lesen die Anzeigen detailliert. Klären Sie unbekanntes Wortschatz. Anschließend spielen die TN *Tabu* zum Wortfeld Wohnungen / Wohnen.

- 3 In Kleingruppen sprechen die TN darüber, ob eine der Anzeigen interessant für sie wäre, und begründen ihre Aussagen.
 - ◆ **VARIATION** Stellen Sie weitere Wohnungsanzeigen zur Verfügung. Die TN wählen eine Anzeige und erzählen von der Wohnung sowie deren Vor- und Nachteilen.

12 Det vigtigste er ...

- ◆ **ZIEL** Pretask: Wünsche und Ansprüche formulieren
- 1 Lassen Sie die Redemittel im Kasten vorlesen. Verweisen Sie auf den zunehmenden Grad von Wichtigkeit.
 - 2 Die TN lesen die Aufgabe vor und machen sich Notizen.
 - 3 Paarweise erzählen sich die TN von ihrer perfekten Wohnung. Anschließend erzählen sie einem anderen TN, was sie gehört haben.

13 Jeg synes, vi skal leje en lejlighed udenfor byen.

- ◆ **ZIEL** Task: Auf eine gemeinsame Wohnung einigen
- 1 Kopieren Sie die Rollenkarten und verteilen Sie sie. Zunächst arbeiten jeweils alle TN mit der gleichen Rollenkarte zusammen und bereiten sich auf ihre Rolle vor. Sie entscheiden sich für die passende Anzeige und bereiten Argumente vor.

- 2 Die TN finden sich nun in Gruppen zusammen, in denen jede Rolle einmal vertreten ist, und diskutieren, welche Wohnung sie mieten wollen.
 - ◆ **TIPP** Wiederholen Sie bei Bedarf zunächst Redemittel der Meinungsäußerung sowie mögliche positive und negative Reaktionen auf Meinungsäußerungen und Fakten. Die TN können als Vorbereitung auch die Übung 13 im Arbeitsbucheil lösen.
- 3 Im Plenum berichten die TN von dem erzielten Kompromiss.

Værd at læse: Alternative boformer

- ◆ **ZIEL** Selektives Leseverstehen: *Bofællesskabet Stavnsbåndet*
- 1 Die TN lesen den Text und unterstreichen den Hauptinhalt.
 - 2 In Kleingruppen diskutieren die TN, ob sie sich vorstellen könnten, dort zu wohnen. Achten Sie auf darauf, dass die TN ihre Aussagen begründen.
 - 3 Weitere mögliche interkulturelle Themen: Wohnformen in Dänemark wie *andelslejlighed*, *ejerlejlighed*, *lejelejlighed*, *hus*.

15 Hvor er det dejligt vejr!

Doppelseite 42 / 43

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können über das Wetter und ihre Gewohnheiten sprechen. Sie können Verkehrsnachrichten verstehen und lernen eine einfache Statistik zu beschreiben.
- ◆ **GRAMMATIK** Pronomen *det* und *der*, Nebensatzkonjunktion *når*

1 Solskinsvejr

a b ZIEL Einstieg: Wetter

- 1 Die TN ordnen die Sätze den Bildern zu.
- 2 Vergleichen Sie im Plenum und üben Sie die Aussprache.
- 3 Die TN lesen die Unteraufgabe b und das Beispiel vor.
- 4 In Kleingruppen sprechen die TN über ihre Gewohnheiten.
- 5 In grammatikorientierten Kursen können Sie zusätzlich auf die Verwendung von *det* bzw. *der* eingehen.

2 Hvordan er vejret?

a b ZIEL Erweiterung / Anwendung: Wetter

- ◆ **HILFSMITTEL** Zeichnungen zu Wetterphänomenen
- 1 Lassen Sie die Begriffe aus dem Schüttelkasten lesen, klären Sie im Plenum deren Bedeutung und üben Sie die Aussprache.
- ◆ **VARIATION** Sie können die Begriffe auch anhand von Zeichnungen und Bildern einführen.
- 2 Die TN tauschen ihre Meinungen zum Wetter aus und notieren die entsprechenden Ausdrücke. Sie erweitern die Begriffe mithilfe des Wörterbuchs nach eigenem Interesse.
- ◆ **TIPP** Entweder nummerieren die TN die Ausdrücke des Schüttelkastens und notieren im Buch lediglich die Nummern und weitere wichtige Ausdrücke oder sie schreiben eine Tabelle in ihr Heft.
- 3 Fragen Sie im Plenum *Hvordan har vejret været i dag?* und führen Sie anschließend die Frage nach dem gestrigen Wetter bzw. die Vermutungen über das Wetter morgen ein.
- 4 In Partner- oder Gruppenarbeit setzen die TN das Gespräch fort.
- ◆ **TIPP** Zunächst machen sich die TN Notizen und schlagen dabei die benötigten Vergangenheitsformen in der Vokabelliste nach.

- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN können Vergleiche wiederholen, indem sie das Wetter in Dänemark und ihrem Land oder das Wetter zu verschiedenen Jahreszeiten vergleichen.

3 Trafikmeldinger

- ◆ **ZIEL** Selektives Hörverstehen: Verkehrsmeldungen

- 1 Kopieren Sie die Verkehrsschilder auf Folie und fragen Sie die TN, was sie bedeuten. Führen Sie auf diese Weise die neuen Vokabeln ein.

- ◆ **ERGÄNZUNG** Kursgespräch über die Erfahrungen der TN zu Verkehrssituationen in Dänemark.

- 2 Die TN lesen die Themen vor, hören die Verkehrsmeldungen und notieren die Reihenfolge.

- 3 Vergleichen Sie im Plenum.

- ▶ **HÖRTEXT** Og her kommer de aktuelle trafikmeldinger. Rute 16 i begge retninger: På Hillerød motorvej ved frakørsel 5 Værebrovej er der tæt trafik i begge retninger. Pga vejarbejde er der kun to spor farbare. Rute E 47 i begge retninger: På motorring 3 er der vejarbejde mellem motorvejskryds Gladsaxe og frakørsel 17 Jægersborgvej. Der er kun et spor farbart og der gælder en hastighedsbegrænsning på 50 km/t. Der er risiko for kødannelse over en strækning på 5 km i myldretiden.

4 Hvordan kommer du på arbejde, ...

a ZIEL Pretask: Partnerinterview

- 1 Paarweise sammeln die TN bekannte Verkehrsmittel.
- 2 Fragen Sie exemplarisch einige TN *Hvordan kommer du på arbejde, når der er risiko for rimglatte veje?*
- 3 Die TN interviewen sich gegenseitig und notieren das Ergebnis.
- 4 Erläutern Sie, wann im Dänischen die Konjunktion *når* verwendet wird.

b ZIEL Task: eine Statistik erstellen

- 1 Schreiben Sie die Tabelle aus 4a an die Tafel oder auf eine Folie. Bitten Sie die TN, ihre Interviewergebnisse in der Tabelle zu ergänzen.

- 2 Die TN lesen die Redemittel vor. Verweisen Sie auch auf den blauen Hinweiskasten.
- 3 In Gruppen sprechen die TN über das Ergebnis der Umfrage.

Doppelseite 44 / 45

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Wettervorhersagen verstehen. Außerdem können sie sagen, was ihnen wichtig ist, und dies begründen.
- ◆ **GRAMMATIK** Wortstellung in Nebensätzen

5 Vejrudsigten

ab **ZIEL** Präsentation: Wettervorhersagen

- ◆ **HILFSMITTEL** Weitere Wettervorhersagen
- ◆ **LÖSUNG** svag, let, jævn, frisk, hård.
- 1 Zum Einstieg ordnen die TN die Begriffe den Windstärken zu.
- 2 Die TN lesen den Text und unterstreichen alle Begriffe, die mit Wetter zu tun haben.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Wenn im Kurs viele Segler sind, können Sie weitere Vorhersagen auch als Aufnahmen aus dem Radio zur Verfügung stellen.

6 I dag skinner solen mere end den 17. maj.

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Wettervorhersagen
- 1 Wiederholen Sie mit den TN Redemittel zum Vergleichen und verweisen Sie auf die Komparativformen im blauen Hinweiskasten.
- 2 Die TN vergleichen das heutige Wetter mit dem der Wettervorhersage.

7 Lystbådehavn

ab **ZIEL** Selektives Leseverstehen: Hafenbeschreibung

- ◆ **HILFSMITTEL** Sommerhaus- bzw. Campingplatzbeschreibungen
- 1 Die TN lesen die Hafenbeschreibung und lösen die Aufgabe.
- 2 In Partnerarbeit vergleichen die TN ihre Ergebnisse und notieren, was ihnen sonst noch wichtig ist.
- ◆ **VARIATION** Stellen Sie Nichtsegler Texte von Sommerhäusern, Campingplätzen etc. zur Verfügung.

- 3 Fragen Sie einige TN exemplarisch, was sie notiert haben, und fordern Sie im Plenum auf, ebenfalls Fragen zu stellen (Wiederholung von Lektion 12).
- 4 Die TN lesen die Redemittel vor. Anschließend formulieren sie Fragen zu den notierten Aspekten.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Paarweise oder in Kleingruppen spielen die TN Rollenspiele beim Hafemeister, bei der Sommerhausvermittlung bzw. auf dem Campingplatz und fragen nach den für sie wichtigen Informationen.

8 Hvorfor er det vigtigt?

- ◆ **ZIEL** Pretask: Begründungen formulieren
- 1 Die TN lesen die Beispiele vor.
- 2 Erläutern Sie die Wortstellung in Nebensätzen und verweisen Sie auf den blauen Hinweiskasten.
- 3 In Partnerarbeit formulieren die TN Begründungen zu ihren Notizen aus 7b.
- 4 Anschließend tauschen sich die TN über ihre Wünsche und Anforderungen aus. Achten Sie darauf, dass möglichst ausschließlich dänisch gesprochen wird. Wiederholen Sie ggf. Redewendungen, mit denen man unterschiedliche Grade der Priorität deutlich machen kann (vgl. Lektion 14).

9 Ville I anløbe havnen?

- ◆ **ZIEL** Task: sich für oder gegen einen Hafen entscheiden
- ◆ **HILFSMITTEL** Hafen-, Campingplatz- bzw. Sommerhausbewertungen
- 1 Thematisieren Sie mit den TN den Lerntipp auf S. 147 und sammeln Sie weitere Lesestrategien für authentische Texte.
- 2 Die TN lesen die Hafenbeschreibung auf S. 48.
- ◆ **VARIATION** Nichtsegler lesen die Campingplatzbewertung im Arbeitsbucheil auf S. 147.
- 3 In Kleingruppen tauschen sich die TN darüber aus, ob der Hafen bzw. der Campingplatz für ihre Wünsche bzw. Ansprüche geeignet ist.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie mehrere Hafen-, Campingplatz bzw. Sommerhausbewertungen zur Verfügung. Die TN suchen den Ort heraus, der ihnen am ehesten zusagt, und begründen ihre Wahl.

Doppelseite 46 / 47

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Hoffnungen und Bedingungen ausdrücken. Sie lernen Pläne in Abhängigkeit des Wetters zu machen.
- ◆ **GRAMMATIK** Nebensatzkonjunktionen *hvis* und *når*

10 Hvad skal du lave i weekenden?

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Wochenendpläne
- 1 Die TN sprechen in Gruppenarbeit über ihre Wochenendpläne.
- 2 Verweisen Sie die TN auf die Redemittel der Zeichnung.

11 Jeg trænger til at komme ud af byen.

abc **ZIEL** Globales / Selektives Hörverstehen:

Wochenendpläne

- ◆ **LÖSUNG** b) tage på cykeltur, cykle, se den nye udstilling, slappe af, gå en tur, ligge i telt, bo på vandrehjem, på de der campingpladser, ligger i telt, på hotel, til Nordsjælland, tage på Louisiana, gå ture, vejrmeldingerne.
- 1 Spielen Sie den Dialog vor. Die TN identifizieren das Thema (globales Hören). Legen Sie anschließend eine Folie mit den Fragen zu 11a auf. Die TN lesen die Fragen und hören den Dialog nochmals (vgl. *Hören*, S. 9).
- 2 Anschließend ergänzen die TN die Lücken im Dialog.
- 3 Die TN lesen die Unteraufgabe c, lösen diese und formulieren die Regel.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Lassen Sie die TN die Übung 11 im Arbeitsbuchteil bearbeiten. Danach erstellen sie ähnliche Aufgaben füreinander.

12 Hvis det regner, går vi i biografen

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Bedingungen
- 1 Die TN sehen sich die Bilder an und führen Minidialoge den Bildern entsprechend.
- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN notieren sich zunächst Stichwörter, lernungewohnte erarbeiten weitere Minidialoge (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

13 Nu er det jeres tur.

- ◆ **ZIEL** Task: Pläne in Abhängigkeit des Wetters machen
- 1 In Partnerarbeit sammeln die TN Wendungen, um Vorschläge zu machen und positiv bzw. negativ darauf zu reagieren. Sie vergleichen ihr Ergebnis mit einem anderen Paar.
- ◆ **VARIATION** Als Wettspiel: Das Paar mit den meisten Wendungen präsentiert seine Vorschläge, die anderen Paare ergänzen ggf. weitere Ausdrücke.
- 2 Bitten Sie die TN, die Wendungen aus dem Redemittelkasten vorzulesen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Zur Vorbereitung können die TN außerdem die Übung 13 im Arbeitsbuchteil lösen.
- 3 Die TN wählen eines der angegebenen Themen und bilden Gruppen. Jeder TN notiert Stichworte zu möglichen Alternativen.
- 4 Anhand ihrer Notizen sprechen die TN über ihre Pläne. Das Ziel ist, sich auf gemeinsame Pläne zu einigen.
- 5 Im Plenum werden die Resultate vorgestellt.

Værd at læse: Havnebeskrivelse Årø

- ◆ **ZIEL** Task: eigene Empfehlungen
- 1 Die TN wählen einen Hafen, Campingplatz bzw. ein Sommerhausgebiet und erstellen eine Liste mit Vor- und Nachteilen.
- ◆ **VARIATION** Die TN können dies auch in Partnerarbeit tun, wenn sie nicht die gleichen Orte kennen. Der Partner, der den Ort nicht kennt, fragt dann nach Dingen, die ihm wichtig sind.
- 2 Im Plenum erzählen die TN von dem gewählten Ort.

16 Til hovedret fik vi andebryst.

Doppelseite 50 / 51

- ◆ **LERNZIELE** Die TN lernen etwas zu erklären und Nationalgerichte zu beschreiben. Sie können von ihren Ernährungs- und Kochgewohnheiten erzählen.

1 Biksemad – hvad er det for noget?

ab **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Beschreibung von Nationalgerichten

- ◆ **LÖSUNG** Das obere Bild.
 - 1 Die TN sehen sich die Bilder an, lesen den Text und lösen die Aufgabe.
 - 2 Bitten Sie die TN, die Wendungen im Redemittelkasten vorzulesen.
- ◆ **VARIATION** Erstellen Sie eine Kopie der Aufgabe 1a. Die TN unterstreichen in dem Text die Wendungen, die man zur Beschreibung / Erklärung von etwas verwenden kann und vergleichen abschließend mit den Wendungen im Redemittelkasten.
- 3 Die TN wählen ein Nationalgericht und lösen die Unteraufgabe b.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Kursgespräch über dänische oder lokale Spezialitäten.

2 En 3-retters menu

ab **ZIEL** Erweiterung / Anwendung: Gerichte

- 1 Notieren Sie die Tabelle an der Tafel und sammeln Sie zusammen mit den TN bekannte Vor-, Haupt- und Nachspeisen.
- 2 In Partnerarbeit ergänzen die TN die Tabelle und vergleichen ihr Ergebnis mit einem anderen Paar.
- 3 Anschließend planen die TN in Kleingruppen ein 3-Gänge-Menü. Achten Sie darauf, dass die TN ausschließlich dänisch sprechen.
- 4 Die Gruppen präsentieren ihre Menüs. Die anderen raten, für welche Kategorie das Menü geplant wurde.

3 Bruger du meget tid på at lave mad?

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Koch-, Einkaufs- und Essgewohnheiten
 - 1 Die TN lesen die Beispielthemen im Kasten und üben die Aussprache.
 - 2 Zu zweit sprechen die TN über ihre Gewohnheiten.
- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN notieren sich zunächst mögliche Fragen zu den Themen.

4 Typer af fødevarerforbrugere og deres madvaner

a **ZIEL** Pretask: Kennzeichen von Verbrauchertypen erläutern

- ◆ **HILFSMITTEL** Folie der Tabelle
 - 1 Kopieren Sie die Kennzeichen eines Verbrauchertyps auf Folie und sammeln Sie zusammen mit den TN Redemittel, die man benötigt, um diesen Typ zu beschreiben. Führen Sie dabei auch die Redemittel aus dem Kasten ein.
 - 2 Die TN bilden Gruppen. Innerhalb jeder Gruppe werden die Verbrauchertypen verteilt. Jeder TN bereitet eine Präsentation der Kennzeichen „seines“ Verbrauchertyps vor.
 - 3 Innerhalb der Gruppe beschreiben die TN einander die Kennzeichen.

b **ZIEL** Task: Fragebogen erstellen und auswerten

- 1 In Gruppenarbeit erstellen die TN einen Fragebogen, um Verbrauchertypen zu ermitteln. Sammeln Sie zunächst als Anregung zusammen mit den TN mögliche Fragen wie *Hvor tit spiser du frugt og grønt? Holder du øje med energiindholdet? Hvad spiser du normalt til morgenmad?* etc.
- 2 Jeder TN befragt nun einen TN aus einer anderen Gruppe und macht sich Notizen zu den Antworten.
- 3 Anschließend arbeiten die TN wieder zusammen in ihrer Kleingruppe, erzählen von den Ergebnissen und äußern Vermutungen darüber, auf welchen Verbrauchertyp die Antworten schließen lassen.

Doppelseite 52 / 53

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können einen Tisch reservieren und im Restaurant bestellen. Außerdem können Sie eine Restaurantkritik lesen und sich zum Geschmack von Speisen äußern. Sie erstellen einen Restaurantführer.
- ◆ **GRAMMATIK** Wortstellung der adverbialen Bestimmungen

5 På restaurant

a b ZIEL Präsentation: Bestellung im Restaurant

- 1 Fragen Sie die TN zum Einstieg, wie man im Dänischen einen Tisch reserviert. Verweisen Sie auf die Zeichnung.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN führen kleine Dialoge, in denen sie einen Tisch reservieren.
- 2 Die TN lesen die Fragen, hören den Dialog und beantworten die Fragen.
- 3 Notieren Sie die 4 Themen aus Unteraufgabe b in einer Tabelle an der Tafel und sammeln Sie zusammen mit den TN bekannte Redemittel.
- 4 In Partnerarbeit sammeln die TN weitere Redemittel und sortieren diese zusammen mit den Ausdrücken aus dem Schüttelkasten. Anschließend vergleichen sie ihr Resultat mit einem anderen Paar.

HÖRTEXT

- Goddag.
- Goddag. Er bordet ved vinduet ledigt?
- Nej, det er desværre reserveret. Men det her bord er ledigt.
- Tak skal du have. Og – kan vi få spisekortet?
- Værsgo.
- Nå ... hvad skal du have?
- Jeg har ikke bestemt mig endnu. Måske tager jeg menuen. Til hovedret får man stegte ål med stuede kartofler. Det er rigtig længe siden, jeg har spist stegte ål.
- Ja, det lyder fristende. Men jeg er ikke så sulten, så jeg tror, jeg springer forretten over.
- Er du sikker? De fyldte champingoner skal være fantastiske.
- Ja, men det bliver for meget. Ellers kunne jeg også godt tænke mig at spise fisk ... Mhm stegt rødspætte med rejer, det lyder godt.
- Skal du også have dessert?
- Hvad for en dessert får du med menuen?
- Jeg får panna cotta med frugtsalat.
- Ok, så tager jeg æblekage. Så kan du smage lidt af min og omvendt. Tjener?
- Ja.
- Vi vil gerne have én menu og så stegt rødspætte med rejer til hovedret og æblekage til dessert.
- Ja så gerne. Skal I også have noget at drikke?
- Ja. Skal vi ikke tage en flaske tør hvidvin?
- Jo.
- Skal det være husets hvidvin? Det er en Vinho Verde.
- Ja, tak.

6 Nu er det jeres tur.

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Bestellung im Restaurant
- ◆ **HILFSMITTEL** Speisekarten
- 1 Die TN arbeiten in Gruppen mit authentischen Speisekarten.

7 Menuens hovedret derimod var rigtig god og lækker.

- ◆ **ZIEL** Selektives Leseverstehen: Restaurantkritik
- 1 Bitten Sie die TN, die Überschrift zu lesen und den Text zu überfliegen, um die Textsorte und das Thema zu identifizieren (globales Lesen).
- 2 Die TN lesen den Text erneut und lösen die Aufgabe.
- 3 Vergleichen im Plenum.

8 Jeg var på restaurant ... for tre måneder siden.

- ◆ **ZIEL** Pretask: von Restaurantbesuchen erzählen
- 1 Sammeln Sie zusammen mit den TN bekannte Vokabeln, die mit Geschmack zu tun haben.
- 2 Die TN lesen die Wörter aus dem Schüttelkasten vor. Wiederholen Sie ggf., wie Adverbien gebildet werden.
- 3 Weisen Sie die TN darauf hin, dass Ortsbestimmungen im Dänischen vor Zeitbestimmungen stehen.
- 4 In Partnerarbeit erzählen die TN von ihrem letzten Restaurantbesuch und bewerten das Essen.

9 Jeg kan anbefale restaurant ...

- ◆ **ZIEL** Task: Restaurantführer erstellen
- 1 Die TN lesen den Text.
- 2 In Gruppenarbeit wählen die TN ein Restaurant und erstellen eine Restaurantkritik.
- 3 Im Plenum stellen die TN ihre Ergebnisse möglichst frei vor.
- 4 Anschließend erzählen sie, welches Restaurant sie am attraktivsten fanden.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Projekt: Die TN layouten ihre Restaurantkritik zu Hause und fassen die Ergebnisse zu einem Restaurantführer zusammen.

Doppelseite 54 / 55

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Rezepte lesen und die Zubereitung eines Gerichts erläutern. Sie lernen sich für das Essen zu bedanken.
- ◆ **GRAMMATIK** Passiv, Deponentien

10 Har du nogensinde lavet en dansk ret?

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Kochgewohnheiten
- 1 Fragen Sie die TN *Har du nogensinde lavet en dansk ret?* Anschließend lesen die TN die Themen und klären die Bedeutung.
- 2 Die TN führen die Gespräche in Gruppenarbeit fort.
- 3 Vergleichen im Plenum.

11 Forloren hare**a b** **ZIEL** Präsentation: Rezepte

- ◆ **LÖSUNG** a) Farsen røres med salt, peber og æg. / Fløde og boullion tilsættes lidt efter lidt, mens der røres. / Farsen samles med rasp. / Ovnen forvarmes til 230 grader. / Farsen formes til et aflangt brød, lægges i et ovnfast fad. / Det sættes i ovnen og brunes i 10 minutter. Ovnen skrues ned til 180 grader. / Vand og mælk hældes i bunden af fadet. / Det steges i yderligere 45 minutter til 1 time. / Den forlorne hare tages ud af ovnen og holdes varm. / Skyen sies over og tilsættes ribsgele og fløde. / Sauce gives et opkog og jævnes med 1 spsk. maizena udrørt i lidt koldt vand. / Sauce smages til med salt og peber. b) Fars: 750 gram hakket svinekød, 2 tsk salt, ½ tsk peber, 2 æg, 1 ½ dl fløde, 1 ½ dl boullion, ¾ dl rasp; Sauce: 3 dl vand, 3 dl mælk, 1 dl fløde, 1 spsk ribsgele, 1 spsk maizena.
- 1 Bitten Sie die TN, die Überschrift zu lesen, sich das Bild anzusehen und Vermutungen darüber anzustellen, um welches Gericht es sich handelt.
- 2 Zu zweit sortieren die TN die Wendungen aus dem Schüttelkasten und vergleichen ihr Resultat mit einem anderen Paar.
- ◆ **TIPP** Stellen Sie den TN ein Satzpuzzle aus den Wendungen zur Verfügung.
- 3 Vergleichen im Plenum.
- 4 Die TN lesen die Mengenangaben bei den Zutaten und klären deren Bedeutung. Anschließend ergänzen sie die Angaben mit Hilfe des Rezepts.

12 Ingredienser

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Zutaten / Mengenangaben
- ◆ **HILFSMITTEL** Bilder von Gerichten
- 1 In Gruppenarbeit wählen die TN eines der Gerichte und notieren die benötigten Zutaten.
- 2 Die TN vergleichen ihre Listen auf Dänisch und stellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede fest.
- ◆ **VARIATION** Stellen Sie möglichst viele Bilder mit Abbildungen von Gerichten zur Verfügung. Die TN wählen abwechselnd ein Gericht und zählen die benötigten Zutaten auf. Die anderen raten, um welches Gericht es sich handelt.

13 Kødet steges.**a b** **ZIEL** Präsentation: s-Passiv

- ◆ **HILFSMITTEL** Rezepte
- ◆ **LÖSUNG** 1) gulerødderne skæres; 2) kødet steges i en pande; 3) kartoflerne koges i en gryde; 4) champignonerne renses; 5) kartoflerne skrælles; 6) krydres med salt og peber; 7) løgene pilles.
- 1 Bitten Sie die TN, die Wendungen den Bildern zuzuordnen.
- 2 Die TN lesen nochmals das Rezept in Aufgabe 11 und unterstreichen alle Verben mit -s. Sie stellen Vermutungen zu deren Bedeutung an.
- 3 Erläutern Sie die Bildung und Verwendung des s-Passivs und weisen Sie kurz auf die Verwendung des Passivs mit *blive* hin.
- 4 Sammeln Sie Kochtipps im Plenum.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie auf Wunsch der TN weitere typisch dänische Rezepte zur Verfügung.

14 Nu er det jeres tur.

- ◆ **ZIEL** Task: Gerichte raten
- 1 Die TN einigen sich paarweise auf ein Gericht. Sie machen sich Notizen zu den benötigten Zutaten und der Zubereitung.
- 2 Im Plenum erzählen sie von ihrem Gericht. Die anderen raten, um welches Gericht es sich handelt.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Projekt: Die TN schreiben Rezepte ihrer Lieblingsgerichte auf und erstellen ein Kurskochbuch.
- 3 Nehmen Sie die Redemittel der Zeichnung zum Anlass, um typisch dänische Höflichkeitsrituale zu thematisieren.

Værd at læse: Det danske Smørrebrød

◆ **ZIEL** Selektives Leseverstehen: *Smørrebrød*

- 1 Die TN lesen den Text und formulieren in Partnerarbeit zwei richtige und zwei falsche Aussagen zum Text.
- 2 Sie lesen ihre Aussagen einem anderen Paar vor. Das andere Paar entscheidet, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.
- 3 Die TN erzählen im Kurs, ob und zu welcher Gelegenheit sie schon einmal *smørrebrød* gegessen haben.

4 Weitere mögliche Gesprächsthemen: Typisch dänische bzw. deutsche Gerichte, *julefrokost*, *påskefrokost*.

◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie Rezepte für typische *smørrebrød* zur Verfügung. Die TN erstellen eine Einkaufsliste und bringen *smørrebrød* mit in den Unterricht.

KURSBUCH

Doppelseite 58 / 59

God fornøjelse!

- ◆ **HILFSMITTEL** Würfel, Spielfiguren, verschiedenfarbige leere Karten
- 1 Die TN bereiten paarweise die Karten vor.
- ◆ **TIPP** Sie können zusätzlich eigene Karten zur Verfügung stellen.
- 2 In 6er-Gruppen spielen die TN das Spiel.

Spielvarianten und Spielergänzungen

- Gegensätze finden: Ein TN nennt ein Adjektiv / Verb und wirft einem anderen TN den Ball zu. Dieser sagt das dazu passende Gegenteil.
- „Ich sehe was, was du nicht siehst.“
- Quartett (vgl. Lektion 13)
- Schneiden Sie große Postkarten oder Bilder in 2 Teile. Mischen Sie die Teile. Jeder TN erhält ein Teil und soll durch Beschreibung seines Teiles herausfinden, welcher TN den anderen Teil hat.

ARBEITSBUCHTEIL

Seiten 158–160

Selbsttest

- 1 Die TN lösen und korrigieren den Selbsttest.
- 2 Besprechen Sie das Ergebnis im Kurs, um eventuellen Wiederholungsbedarf zu identifizieren und Übungstipps zu geben.

Sprachenbiographie – Selbstevaluation

- 1 Die TN lesen die Aufgabe und schätzen sich selbst ein.
- ◆ **VARIATION** Sie bearbeiten die Resümees von Lektion 11–16: Was kann ich jetzt (noch)?
- 2 Zu zweit formulieren die TN Beispiele.
- 3 Anschließend ergänzen sie die Fremdeinschätzung durch den Partner.
- 4 Die TN formulieren Lernziele.
- 5 Besprechen Sie die Lernziele und die Möglichkeiten, diese im Kurs zu berücksichtigen. (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

Doppelseite 60 / 61

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können das Äußere von Personen beschreiben und Personen vergleichen.
- ◆ **GRAMMATIK** Superlativ

1 De har begge to lyst hår.

- abc** **ZIEL** Präsentation: Personbeschreibungen
- 1 Zum Einstieg notieren die TN an der Tafel in zwei Gruppen um die Wette bekannte Adjektive, die das Aussehen beschreiben.
 - 2 Bitten Sie die TN, den Text zu lesen und die Personen zu identifizieren.
 - 3 Anschließend lesen die TN den Text erneut und unterstreichen alle Vokabeln, mit denen man Personen beschreiben kann.
 - 4 Die TN ordnen die Ausdrücke der Mind-Map zu und notieren weitere bekannte Vokabeln.
 - 5 Vergleichen Sie im Kurs und üben Sie die Aussprache.

2 Min far er endnu højere end min bror.

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Personbeschreibungen
 - ◆ **HILFSMITTEL** Bilder bekannter Personen, Familienfotos
- 1 Wiederholen Sie zusammen im Plenum, wie man Vergleiche formuliert. Verweisen Sie anschließend auf den Redemittelkasten und erläutern Sie die Bildung des Superlativs anhand des blauen Hinweiskastens. Weisen Sie auch auf die unregelmäßigen Formen hin (vgl. S. 107 im Kursbuch).
 - 2 Die TN beschreiben nun ihre Familien.
- ◆ **VARIATION** Familienfotos, die die TN mitgebracht haben, können als Grundlage für die Beschreibung einzelner Familienmitglieder benutzt werden. Die anderen identifizieren die beschriebenen Personen.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie den TN Bilder bekannter Personen zur Verfügung. Die TN beschreiben diese Personen.

3 Har han fuldskæg?

- ◆ **ZIEL** Pretask: Personen erraten
 - ◆ **HILFSMITTEL** Weitere Personenzeichnungen
- 1 Die TN spielen gemäß Arbeitsanweisung.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie ggf. noch weitere Zeichnungen zur Verfügung, um das Erraten zu erschweren.

4 Min person er skaldet.

- ab** **ZIEL** Task: Unterschiede und Ähnlichkeiten identifizieren
- 1 Jeder TN zeichnet in einem vorgegebenen Zeitrahmen eine Person.
 - 2 In Partnerarbeit beschreiben die TN ihre Personen bzw. zeichnen diese anhand der Beschreibungen des Partners.
 - 3 Sammeln Sie die Zeichnungen ein. Die TN lesen die Unteraufgabe b und die Redemittel des Kastens vor.
 - 4 Die Zeichnungen werden ausgestellt und die TN raten, welche Zeichnungen zusammengehören könnten. Sie gehen dabei auf die Ähnlichkeiten und die Unterschiede ein.

Doppelseite 62 / 63

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können den Charakter von Personen beschreiben. Sie lernen sich über Klischees auszutauschen.
- ◆ **GRAMMATIK** Relativpronomen (3), possessive Reflexivpronomen

5 Jeg synes, ... virker sympatisk.

- ab** **ZIEL** Präsentation / Anwendung: Charaktereigenschaften
- ◆ **HILFSMITTEL** Bilder von bekannten Persönlichkeiten
- 1 Zum Einstieg sammeln die TN bereits bekannte Charaktereigenschaften.
 - 2 Die TN klären die Bedeutung der Wörter im Schüttelkasten und üben die Aussprache.
 - 3 Im Plenum stellen einige TN erste Vermutungen zu den Eigenschaften der Personen an. Führen Sie dabei die Redemittel aus dem Kasten ein.
 - 4 In Gruppenarbeit setzen die TN die Gespräche fort.

- 5 Die TN sortieren die Vokabeln. Vergleichen Sie dann im Plenum.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie zusätzlich Bilder von Schauspielern oder bekannten Persönlichkeiten zur Verfügung.

6 Hvad synes du om ham?

ab **ZIEL** Hörverstehen: Gespräch über einen neuen Kollegen

- 1 Spielen Sie das Gespräch einmal vor. Die TN identifizieren das Thema und die Situation.
- 2 Vor dem zweiten Hören lesen die TN die Fragen.
- 3 Die TN lesen die Sätze mit den Lücken, hören das Gespräch und ergänzen die fehlenden Wörter. Erläutern Sie anschließend den Gebrauch der Relativpronomen *der* und *som*.

🔊 HÖRTEXT

- Jeg skal forresten hilse dig fra én, der hedder Bo.
 - Nå, jeg kender da ikke nogen, der hedder Bo.
 - Er du sikker? Han kender i hvert fald dig. Han sagde, at I gik i skole sammen.
 - Ham kan jeg altså ikke huske. Hvordan ser han ud?
 - Han er temmelig høj og ret tynd. Og så har han rødtligt hår og blå øjne. Han bruger også briller og har utrolig mange fregner.
 - Nå, nu kan jeg huske ham. Det er ham, som jeg ikke brød mig særlig meget om. Han var ellers ret populær. Men jeg syntes, han var lidt irriterende, han snakkede temmelig meget om sig selv og var lidt for smart og overfladisk. Hvor kender du ham fra?
 - Han er vores nye kollega. Jeg snakkede med ham i frokostpausen.
 - Hvad synes du om ham?
 - Han er flink og har meget humor. Han virker ret sympatisk, synes jeg.
 - Nå, det er jo længe siden, jeg mødte ham sidst. Måske har han forandret sig med årene.
 - Det vil jeg da håbe. Vi skal arbejde med det samme projekt det næste års tid.
- ◆ **ZIEL** Anwendung: Gespräch über Dritte; Relativpronomen
 - 1 Bitten Sie zwei TN, den Minidialog vorzulesen.
 - 2 Erläutern Sie die Bedeutung von *forresten*.
 - 3 Die TN führen weitere Minidialoge.
 - ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN schreiben die Dialoge zunächst auf, lerngewohnte weiten die Dialoge aus (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

- ◆ **ERGÄNZUNG** Paarweise erstellen die TN selbst Vorlagen für Minidialoge und tauschen mit einem anderen Paar.
- 4 In grammatikorientierten Kursen können Sie hier zusätzlich auf die Verwendung der possessiven Reflexivpronomen eingehen.

7 Klischéer om stjernetegn

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Klischees zu Sternzeichen
- ◆ **HILFSMITTEL** Horoskope
- 1 Fragen Sie die TN nach Klischees zu einzelnen Sternzeichen und führen Sie auf diese Weise die Redemittel aus dem Kasten ein.
- ◆ **VARIATION** Verteilen Sie zum Einstieg Horoskope und fragen Sie nach den Sternzeichen der TN.
- 2 In Partnerarbeit machen die TN sich Notizen zu den Klischees und verwenden zusätzlich passende Wörter aus dem Schüttelkasten.
- ◆ **TIPP** Ermutigen Sie TN, die sich noch nie mit Sternzeichen beschäftigt haben, zum Raten. Ziel der Aufgabe ist keinesfalls eine eindeutige „richtige“ Lösung.
- 3 In Gruppenarbeit vergleichen die Paare ihre Resultate.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Wettspiel: Die TN notieren zu jedem Buchstaben im Alphabet ein Adjektiv (Ausnahme: j, q, w, x, y, z). Die Gruppe, die als erste fertig ist, hat gewonnen.

8 Personer, der er født i dette tegn, er tit ...

- ◆ **ZIEL** Task: Sternzeichen erraten
- ◆ **HILFSMITTEL** Horoskope
- 1 Die TN lesen das Beispiel vor.
- 2 In Partnerarbeit erstellen die TN einen ähnlichen Text.
- 3 Sie präsentieren ihre Texte im Plenum. Die anderen erraten das Sternzeichen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN lesen Horoskope und erstellen selbst welche. Fördern Sie den kreativen Umgang mit der Sprache (z. B. ein möglichst nichtssagendes oder ein möglichst absurdes Horoskop erstellen etc.).
- ◆ **VARIATION** Die TN beschreiben eine Person, die ihnen wichtig ist. Sie beschreiben außerdem, wie lange sie diese kennen, was sie üblicherweise zusammen machen etc. Die anderen TN raten, wer diese Person ist (z. B. *Er det din datter / din bedste veninde?*)

Doppelseite 64 / 65

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können über Vorurteile und Stereotypen sprechen. Sie lernen Überraschung, Skepsis, Überzeugung und Unsicherheit auszudrücken. Außerdem können sie von ihren interkulturellen Erfahrungen erzählen.

9 Den perfekte europæer

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Stereotypen
- 1 Die TN sehen sich die Zeichnungen an und sammeln weitere Vorurteile und Stereotypen zu Europäern.
 - ◆ **TIPP** Hier sollen zunächst die typischen Vorurteile herausgearbeitet werden. Nehmen Sie dabei Rücksicht auf den kulturellen Hintergrund der TN: Sorgen Sie für eine humorvolle Atmosphäre und weisen Sie darauf hin, dass Stereotypen natürlich eine sehr problematische Seite haben.
 - 2 Im Plenum stellen die TN ihre Ergebnisse vor.

10 I himlen er ...

ab ZIEL Anwendung: Stereotypen

- 1 Die TN ergänzen die Lücken in Gruppenarbeit und diskutieren, welche Stereotypen der Anekdote zugrunde liegen.
- 2 In Gruppenarbeit sprechen die TN über ähnliche Anekdoten und sammeln weitere Stereotypen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Weitere mögliche Gesprächsthemen: Typische nationale Züge in Literatur, Filmen etc. Außerdem bietet sich die Aufgabe 12 im Arbeitsbuchteil für die Arbeit im Unterricht an.

11 Hvad synes I er typisk dansk?

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Interkulturelles Wissen
 - ◆ **HILFSMITTEL** Mind-Map auf einem Plakat, leere Karteikarten
- 1 Die TN lesen die Aufgabe, bilden Gruppen von 5 Personen und sammeln Aspekte zu den einzelnen Themen.
 - 2 Jede Person der Gruppe erhält eine Nummer von 1 bis 5. Die TN mit der gleichen Nummer bilden nun neue Gruppen. Jede Gruppe ist für eines der Themen zuständig („Wirbelgruppen“).
 - 3 Die TN schreiben Karteikarten zu ihrem Thema und bereiten die Vorstellung im Kurs vor.

- 4 Malen Sie die Mind-Map auf ein Plakat. Die Gruppen präsentieren nun die Aspekte zu ihrem Thema und befestigen gleichzeitig ihre Karten auf dem Plakat.

12 Dansk-tysk erhverskommunikation

abc ZIEL Präsentation / Anwendung: Gespräch über interkulturelle Unterschiede

- ◆ **LÖSUNG** b) Overraskelse: Det havde jeg ikke troet. / Det er overraskende, synes jeg. Usikkerhed: Det kan ikke være rigtigt. / Er du sikker på, at det er rigtigt? Jeg ved ikke, om ... / Måske, men ...; Sikkerhed: Det kan jeg godt forestille mig. / Det passer helt bedst.
- 1 Die TN lesen die Texte und unterstreichen die Wörter, die sie nicht verstehen.
 - 2 Bitten Sie die TN, die Redemittel den Kategorien zuzuordnen.
 - 3 In Gruppenarbeit sprechen die TN über die Untersuchungsergebnisse.
 - ◆ **TIPP** Als Vorbereitung auf das Gespräch können die TN die Aufgabe 14 auf S. 165 im Arbeitsbuchteil lösen. In Österreich und der Schweiz überlegen die TN außerdem, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede man in einer Untersuchung der dänisch-österreichischen bzw. dänisch-schweizerischen Wirtschaftskommunikation finden könnte.

13 Interkulturelle erfaringer

◆ ZIEL Task: Gespräch über interkulturelle Erfahrungen

- 1 Die TN machen sich Notizen zu ihren Erfahrungen: Dinge, die sie überraschend, schwierig, bereichernd oder interessant fanden. Dabei können sie sowohl Erlebnisse aus dem Alltag wie auch Bücher, Filme etc. mit einbeziehen.
- 2 In Gruppenarbeit sprechen die TN über ihre Erfahrungen.

Værd at læse: Kulturelle forskelle

◆ ZIEL Selektives Leseverstehen: Kulturelle forskelle

- 1 Bitten Sie die TN, die Themen im Text zu markieren. Vergleichen Sie dann im Kurs.
- 2 Paarweise erstellen die TN eine Tabelle mit den Themen und machen Notizen zu den kulturellen Unterschieden.
- 3 Die TN vergleichen ihre Ergebnisse im Plenum.

18 Du må hellere gå til lægen.

Doppelseite 68 / 69

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können gesundheitliche Beschwerden beschreiben. Außerdem lernen sie Ratschläge zu geben und zu beurteilen.
- ◆ **GRAMMATIK** Modifizierende Adverbien

1 Kroppen

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Körperteile
- 1 Zu zweit zeichnen die TN Linien zu den entsprechenden Körperteilen und notieren die Bezeichnungen mit Bleistift.
- 2 Zwei Paare vergleichen miteinander.
- ◆ **TIPP** Die TN verwenden neben den Begriffen im Schüttelkasten auch Ausdrücke für bereits bekannte Körperteile.
- 3 Thematisieren Sie die Lernziele der Lektion und gleichen Sie sie mit den persönlichen Lernzielen der TN ab. Entscheiden Sie zusammen mit den TN, welche Themen wie behandelt werden sollen: Gemeinsam im Plenum, in Kleingruppen mit unterschiedlicher Zielsetzung (Binnendifferenzierung) oder gar nicht.

2 Har du 4 ben i stedet for to?

- ab** **ZIEL** Task: Körperteile
- 1 Die TN sehen sich die Zeichnungen im Buch an und zeichnen paarweise zwei Fantasiefiguren, die – ähnlich wie die Figuren im Buch – anatomische Parallelen aufweisen.
- ◆ **TIPP** Geben Sie einen Zeitrahmen vor.
- 2 Die Zeichnungen werden eingesammelt und neu verteilt.
- 3 Lesen Sie im Plenum die Redemittel im Buch. Die TN bereiten Fragen vor, die der Identifizierung ihrer Figur dienen. Anschließend bewegen sie sich frei im Kursraum und versuchen die Figur zu finden, die anatomische Parallelen aufweist, ohne sich die Figuren gegenseitig zu zeigen.

3 Er du blevet rask igen?

- ◆ **ZIEL** Präsentation: Ratschläge erteilen
- 1 Notieren Sie die Aufgabe auf einer Folie. Die TN hören den Text bei geschlossenen Büchern mehrmals und versuchen, die synonymen Wendungen zu identifizieren. Vor jedem erneuten Hören vergleichen die TN zu zweit ihre Ergebnisse.

- 2 Die TN lesen den Text und überprüfen ihre Ergebnisse.
- 3 Vergleichen im Plenum.
- 4 Sammeln Sie mit den TN modifizierende Adverbien und lassen Sie Beispiele formulieren.

4 Jeg har temmelig ondt i halsen.

- ab** **ZIEL** Anwendung: Ratschläge erteilen
- 1 Sammeln Sie zusammen mit den TN bekannte Unpässlichkeiten.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Jeder TN ist für eine Unpässlichkeit verantwortlich und findet heraus, welcher TN diese zuletzt gehabt hat. Im Plenum berichten anschließend alle von ihrem Resultat.
- 2 Die TN wählen zu zweit einige Unpässlichkeit aus dem Kasten und notieren, was sie normalerweise dagegen tun.
- 3 Sammeln Sie mit den TN bekannte Redemittel, um Ratschläge zu geben, und führen Sie die Redemittel aus dem Kasten ein.
- 4 Jeder TN wählt eine Unpässlichkeit, bewegt sich frei im Kursraum, führt kurze Gespräche mit verschiedenen TN und holt sich Ratschläge (Begrüßen, Frage nach dem Befinden, Ratschlag, gute Besserung wünschen etc.).
- 5 Die TN erzählen von dem ihrer Meinung nach besten Ratschlag.

5 Gamle husråd: Fup eller fakta?

- ◆ **ZIEL** Task: Spiel erstellen
- ◆ **HILFSMITTEL** *Fup-* und *Fakta-*Karten, leere Karten
- 1 Die TN lesen die Aufgabe und erstellen in Gruppenarbeit Karten.
- 2 Anschließend spielen sie im Plenum *Fup eller fakta?*
- ◆ **VARIATION** Sie können entsprechende Karten auch schon vorher vorbereiten.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Kursgespräch über alte Hausmittel.

Doppelseite 70 / 71

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können einen Termin vereinbaren und von Arztbesuchen erzählen. Sie lernen Notwendigkeiten auszudrücken und ihr Mitgefühl zum Ausdruck zu bringen.
- ◆ **GRAMMATIK** Notwendigkeiten und Verbote, indirekte Rede

6 Jeg vil gerne bestille en tid hos Pernille Madsen.

ab ZIEL Anwendung: Terminvereinbarung

- 1 Die TN lesen die Begriffe des Schüttelkastens vor und sprechen anschließend darüber, bei welchen Symptomen sie zu welchen Ärzten gehen würden.
- 2 Thematisieren Sie *lægevagten* und *skadestue*.
- 3 Paarweise sammeln die TN Wendungen, die sie benötigen, um einen Arzttermin zu vereinbaren. Vergleichen Sie im Plenum. Dann führen die TN entsprechende Dialoge.

7 Hvad fejler du?

ab ZIEL Globales / Selektives Hörverstehen: Arztbesuch

- ◆ **LÖSUNG** a) 1. praktiserende læge, 2. lægevagten.
- 1 Beim ersten Hören identifizieren die TN die Situation.
- 2 Die TN lesen die Wendungen unter b) vor, hören die Dialoge und kreuzen an.
- 3 Erläutern Sie die Verwendung von *må* in Verbindung mit Notwendigkeiten und in Abgrenzung zu *må hellere*.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Je nach Interesse können die TN eigene Dialoge spielen.

🔊 HÖRTEXT

Dialog 1

- Hvad fejler du?
- Jeg har fået et skovflåtbid og nu begynder jeg at få rødt udslæt.
- Hvor længe har du haft udslættet?
- I ca. 5 dage.
- Har du også andre symptomer?
- Ja, jeg er lidt træt, har ondt i hovedet og lidt feber.
- Ja, så har du borrelia.
- Er det ikke farligt?
- Nej, ikke i begyndelsen. Det var godt, du kom så tidligt. Det går hurtigt over, når man tager penicillin. Det bliver først problematisk, hvis man opdager det for sent. Du er ikke allergisk overfor penicillin, vel?
- Nej, det er jeg ikke.
- Det var godt. Så skriver jeg en recept på penicillin. Du skal tage 1 tablet to gange dagligt i 3 uger.
- Så længe?
- Ja, det er for at være sikker på at få fat i alle bakterier.

- Ok, du får recepten hos lægesekretæren. Og ring, hvis du får det dårligere, ikke?
- Jo, det skal jeg nok.

Dialog 2

- God aften Lars Hansen. Mit navn er Anders Jensen. Vi har snakket i telefon, ikke? Det er dig, der har skåret dig i hånden, ikke?
 - Jo, det er mig.
 - Nå, lad mig se på det. ... Ja, det ser ikke så godt ud. Det er et ret dybt sår. Jeg bliver nødt til at sy flængen. Du får lige en indsprøjtning for at bedøve hånden ... Ok, så venter vi lidt.
- Lidt senere.
- Nå. Det var det. Så lægger jeg en forbinding på. Hvornår blev du sidst vaccineret mod stivkrampe?
 - Øhm, det kan jeg ikke huske. Det er længe siden, mindst 12 år.
 - Ok, så må du også hellere få en indsprøjtning mod stivkrampe. Og jeg skriver også nogle smertestillende tabletter op til dig. Dem kan du få på apoteket.
 - Tak.
 - Du får det nok snart bedre. Du må holde hånden i ro et par dage og der må ikke komme vand i såret.
 - Hvor længe?

8 Er det noget alvorligt?

ab ZIEL Präsentation / Anwendung: indirekte Rede

- 1 Besprechen Sie mit den TN die Zeichnung und die Situation, die dargestellt wird.
- 2 Weisen Sie auf die Konjunktionen der indirekten Rede hin und wiederholen Sie ggf. die Wortstellung in Nebensätzen.
- 3 Die TN lesen die Beispielsätze vor. Anschließend wählen sie eine Situation aus Aktivität 7 und notieren entsprechende Sätze.
- ◆ **TIPP** Bei Bedarf hören die TN die Dialoge aus Übung 7 erneut.
- 4 Sammeln Sie zusammen mit den TN Wendungen, die Mitleid und Bedauern ausdrücken. Führen Sie dabei auch die Redemittel zu Unteraufgabe b ein.
- 5 Die TN erzählen nun von dem Arztbesuch, den sie vorbereitet haben.

9 For to år siden var jeg hos lægen i Danmark.

- ◆ **ZIEL Task:** von eigenem Arztbesuch erzählen
- 1 Besprechen Sie zusammen mit den TN die Aufgabe und den blauen Hinweiskasten. Erläutern Sie die indirekte Rede im Präteritum.
- 2 Die TN machen sich Notizen und erzählen anschließend von einem Arztbesuch in Dänemark.
- ◆ **VARIATION** Alternativ können die TN auch von einem Arztbesuch in ihrem eigenen Land berichten.

Doppelseite 72 / 73

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Gemütszustände schildern. Sie lernen von einem Vorgang in der Vergangenheit zu erzählen und Möglichkeiten des Stressabbaus aufzuzeigen.
- ◆ **GRAMMATIK** Plusquamperfekt, temporale Konjunktionen

10 Hvordan går det med ham?

- ◆ **ZIEL** Präsentation: Gemütszustände
- 1 Die TN ordnen die Sätze den Bildern zu.
- ◆ **VARIATION** Kopieren Sie die Bilder und Sätze als Puzzle.
- 2 In Gruppenarbeit denken sich die TN kleine Geschichten zu den Bildern aus.
- ◆ **VARIATION** Die TN wählen die ausgefallenste / lustigste / ... Geschichte.

11 Jeg har det skidt.

abc **ZIEL** Präsentation / Anwendung: temporale Konjunktionen

- 1 Beim ersten Hören identifizieren die TN das Thema (globales Hören). Legen Sie anschließend eine Folie mit den Aussagen zu 11a auf. Die TN lesen die Aussagen und hören den Dialog nochmals (vgl. *Hören*, S. 9).
- 2 Anschließend ergänzen die TN die Lücken in Unteraufgabe 11b. Sie kontrollieren ihr Ergebnis, indem sie den Dialog nochmals hören.
- 3 Sammeln Sie mit den TN Konjunktionen der Gleichzeitigkeit und der Vorzeitigkeit und erläutern Sie die Bildung und den Gebrauch des Plusquamperfekts.
- 4 Die TN machen sich Notizen zu Unteraufgabe c und berichten dann im Plenum.

HÖRTEXT

- Det er Lone.
- Hej Lone. Det er Pernille. Hvordan går det?
- Jeg har det skidt.
- Hvad er der i vejen?
- Jeg har hekseskud. Jeg kan ikke rette mig ordentligt op.
- Åh, nej. Gør det meget ondt?
- Ja, det er forfærdeligt. Men jeg har fået nogle smertestillende piller.
- Var du til læge?
- Ja, jeg var hos en kiropraktor. Jeg skal til styrketræning.
- Hvordan skete det?
- Det var bare en af de lidt stressende eftermiddage. Egentlig var det slet ikke så slemt, men jeg var træt og jeg trænger nok til ferie. På kontoret havde vi et møde, som varede lidt længere. Så jeg var lidt sent på den og måtte skynde mig for at hente børnene. Børnene var ret udmattede og begyndte at skændes. Og ikke nok med det: Mens vi stod ved kassen i supermarkedet, opdagede jeg, at jeg havde tabt min pung.
- Åh nej, med dankort og det hele?
- Ja, og alle mulige papirer. Et mareridt! Nå, men så måtte vi jo skynde os hjem, så jeg kunne spærre kortet. Mens jeg snakkede i telefon, ville Mads vise mig nogle tegninger. Efter at jeg havde set dem, lavede jeg mad. Mens jeg gjorde det, råbte Sofie, fordi hun havde brug for hjælp med lektierne. Efter at jeg havde sat kartoflerne over, gik jeg så op til Sofie for at hjælpe hende. Da vi var færdige, tabte Sofie sin blyant på gulvet og da jeg samlede den op, fik jeg pludselig meget ondt i ryggen og kunne ikke rette mig op igen. Det gjorde utrolig ondt. Gud ske lov kom Lars hjem i samme øjeblik.
- Stakkels dig! Det lyder virkelig, som om du trænger til en pause. Vil du ikke komme og besøge mig i weekenden – uden din familie. Så kan du slappe lidt af. Vi kan gå ture gennem skoven og du kan falde lidt til ro.
- Det ville være rigtig, rigtig dejligt. Jeg snakker lige med Lars i aften. Skal vi ikke sige, at jeg ringer igen i aften?
- Jo, den er fin. Så snakkes vi ved.
- Ja det gør vi. Hej så længe.
- Hej-hej.

12 Bekæmp din stress!

a b ZIEL Globales / Detailliertes Leseverstehen: Stressabbau

- 1 Zunächst lesen die TN die drei Themen der ersten Internetseite. Anschließend überfliegen sie den Text der zweiten Seite und ordnen ihn einem Thema zu.
- 2 Bitten Sie die TN, den zweiten Text nun genau zu lesen und anschließend die Aufgabe zu bearbeiten.
- 3 Die TN erzählen von anderen Übungen zum Stressabbau und geben entsprechende Anweisungen auf Dänisch.

13 Nicole siger, at hun går til yoga en gang om ugen.

- ◆ ZIEL Task: Umfrage zu Stressabbau
- 1 In Partnerarbeit interviewen die TN sich zu ihren Erfahrungen mit Stressabbau und machen sich Notizen.
- 2 Anschließend führen die TN eine Umfrage gemäß Arbeitsanweisung durch.
- ◆ TIPP Sammeln Sie ggf. benötigte Redemittel wie *Hvad synes du om det? Har du også prøvet det?* etc.
- 3 Die TN erzählen vom Resultat der Umfrage.

Værd at læse: CPR-nummer og sundhedskort

- ◆ ZIEL Leseverstehen: *CPR-nummer*
- 1 Die TN lesen den Text und sprechen darüber, wann man die *CPR-nummer* benötigt.
- 2 Weitere mögliche interkulturelle Themen: *lykkepiller, kosttilskud*.

19 Hvordan ser fremtiden ud?

Doppelseite 76 / 77

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können Vergleiche anstellen und Vor- und Nachteile diskutieren. Sie lernen über den Einfluss neuer Technologien zu sprechen.
- ◆ **GRAMMATIK** Modalverb *burde*

1 På skrivebordet

ab ZIEL Präsentation: Schreibtisch

- 1 Die TN notieren gemäß Aufgabenstellung.
 - 2 Anschließend erzählen sie von ihren Schreibtischen und benutzen für unbekannte Vokabeln ein Wörterbuch bzw. fragen den KL.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Ein TN umschreibt einen Begriff und die anderen raten, worum es sich handelt. Dann ist der nächste an der Reihe.

2 Jeg plejer at høre radio.

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Computernutzung
- 1 Initiieren Sie ein Gespräch im Kurs über die Nutzungsmöglichkeiten von Computern. Gehen Sie dabei auch auf die Begriffe im Kasten ein.
 - 2 Die TN machen sich Notizen zu ihrer Computernutzung (wozu, wann, wie oft etc.)
 - 3 Während die TN frei im Kursraum umhergehen suchen sie andere TN, die den Computer auf gleiche Weise nutzen. Anschließend berichten die TN von ihrem Ergebnis.

3 Hvilken indflydelse har teknologi på vores hverdag?

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Einfluss von Technologie
- 1 Bitten Sie die TN, die Beispielsätze vorzulesen und paarweise weitere Aspekte zu notieren.
- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN können zunächst die Übung 2 im Arbeitsbucheil lösen.
- 2 Je zwei Paare diskutieren den Einfluss von Technologie auf unseren Alltag.

4 Det kan godt være, men ...

abc ZIEL Anwendung: Diskussion zu Handys

- ◆ **LÖSUNG** tidligt, ung, har brug for hjælp, mere tryk, kontakte, sundhedsfaren, stålingen.
- 1 Die TN lesen den Dialog, ergänzen die Lücken und vergleichen anschließend paarweise.

- 2 Erläutern Sie die Verwendung des Modalverbs *burde*.
 - 3 Die TN sortieren die Aspekte des Schüttelkastens und ergänzen weitere Vor- und Nachteile.
 - 4 Anschließend setzen die TN den Dialog fort.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN diskutieren über die Nutzung von Handys aus ihrer eigenen Perspektive.

5 Spørgeskema: Holdninger til ny teknologi

- ◆ **ZIEL** Task: Fragebogen entwickeln und auswerten
- 1 Die TN diskutieren in Kleingruppen, welche Haltungen die vier vorgegebenen Personentypen zu neuer Technologie haben und über welches Wissen sie zu dem Thema verfügen.
 - 2 Sie entwickeln einen Fragebogen mit dem Ziel, die Haltung der anderen TN zu neuer Technologie zu ermitteln.
- ◆ **TIPP** Geben Sie einen Zeitrahmen bzw. eine ungefähre Anzahl von Fragen vor.
- 3 Jeder TN befragt einen TN aus einer anderen Gruppe.
 - 4 Die TN erzählen in ihren Arbeitsgruppen vom Ergebnis der Befragung und stellen Vermutungen darüber an, auf welchen der vier Personentypen die Antworten schließen lassen.

Doppelseite 78 / 79

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können für und gegen etwas argumentieren. Sie lernen Befürchtungen und Vermutungen auszudrücken.
- ◆ **GRAMMATIK** Zweiteilige Konjunktionen

6 Det er nyttigt at bruge genteknologi til at producere medicin.

- ◆ **ZIEL** Präsentation: Haltung der Dänen zu Gentechnologie
 - ◆ **LÖSUNG** 1. fødevarer, 2. genetiske tests, 3. planter, 4. medicin, 5. menneskelige, 6. dyr.
- 1 Die TN sehen sich das Schaubild an und ergänzen den Text.
 - 2 Initiieren Sie ein Gespräch im Kurs über die Ansichten der TN.

7 Genetisk manipuleret mad: Argumenter for og imod

ab ZIEL Anwendung: Argumentieren

- 1 Die TN lesen die Argumente und kreuzen an, ob sie zustimmen oder nicht bzw. sich unsicher sind.
 - 2 Fragen Sie einige TN nach ihrer Meinung und führen Sie dabei die Redemittel aus dem Kasten ein.
 - 3 In Kleingruppen setzen die TN die Diskussion fort.
- ◆ **TIPP** Achten Sie bei der Gruppenzusammensetzung darauf, dass die TN unterschiedliche Meinungen haben, damit sich eine echte Diskussion entwickeln kann.
 - ◆ **VARIATION** Lerngewohnte TN können die Diskussion vorbereiten, indem sie paarweise mit jemandem gleicher Haltung Argumente sammeln und vorbereiten. Lerngewohnte TN können zusätzlich auch andere Themen aus Aktivität 6 wählen und diskutieren.

8 Både forskning i klima og forskning i sundhed er ...

- ◆ **ZIEL** Task: Statistik erstellen
- 1 Fragen Sie einige TN exemplarisch nach ihrer Haltung zu Forschungsbedarf und führen Sie die zweiteiligen Konjunktionen ein.
 - 2 Jeder TN befragt eine Person und macht sich Notizen.
 - 3 Schreiben Sie die Tabelle an die Tafel oder erstellen Sie eine Folie. Die TN tragen ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.
 - 4 Sprechen Sie im Plenum über die erstellte Statistik.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN weiten das Gespräch über die Statistik aus, indem sie ihre Meinungen diskutieren und begründen.

9 Forskning og fremtidsvisioner

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Vermutungen und Befürchtungen
 - ◆ **HILFSMITTEL** Redemittel auf Folie
- 1 Schreiben Sie die Redemittel durcheinander auf eine Folie oder an die Tafel. Notieren Sie daneben eine Übersicht mit den zwei Überschriften *Formodninger*, *Bekymringer*. Die TN ordnen die Redemittel den Kategorien zu.

- ◆ **TIPP** Sie können diese Zuordnung auch um die bekannten Redemittel für Unsicherheit, Zweifel, Überzeugung und Überraschung (vgl. Lektion 17) ausweiten.
- 2 Die TN lesen die Aufgabe und sammeln in Partnerarbeit Ideen.
 - 3 In Gruppenarbeit sprechen die TN über ihre Zukunftsvisionen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** In jeder Gruppe erhält jeder TN eine Nummer (z. B. 1–5). Bilden Sie dann „Wirbelgruppen“: Alle TN mit Nummer 1 bilden eine neue Gruppe, ebenso alle mit der Nummer 2 etc. In den neuen Gruppen berichten die TN dann von den eigenen Zukunftsvisionen sowie denen der anderen TN aus der „alten“ Gruppe und wiederholen so die indirekte Rede.

Doppelseite 80 / 81

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können die Entwicklung von Wahlergebnissen beschreiben und lernen die dänische Parteienlandschaft kennen. Sie können irrealer Dinge ausdrücken.
- ◆ **GRAMMATIK** Konjunktiv

10 Partier i Danmark

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Parteien und Wahlergebnisse
 - ◆ **HILFSMITTEL** Folie aktueller Wahlergebnisse
- 1 Fragen Sie die TN, welche dänischen Parteien sie kennen, und besprechen Sie die Parteien im Kursbuch.
 - 2 Legen Sie eine Folie der aktuellen Wahlergebnisse auf und stellen Sie den TN Ausdrücke wie *tabe*, *vinde*, *gå frem*, *gå ned*, *nederlag*, *sejr*, *flere mandater*, *færre mandater* etc. zur Verfügung. Die TN sprechen über die Ergebnisse.
 - 3 Die TN lesen die Redemittel vor und setzen die Gespräche in Gruppenarbeit fort.

11 Vælgerens ønskeliste

ab ZIEL Präsentation / Anwendung: Politische Themen

- ◆ **LÖSUNG** b, f, e, d, a, c.
- 1 Paarweise ordnen die TN die Themen den Sätzen zu. Klären Sie anschließend unbekanntes Wortschatz.
 - 2 Die TN sprechen über die in Dänemark relevanten Themen und vergleichen die Situation mit der im eigenen Land.

- ◆ **TIPP** Recherchieren Sie, welche weiteren Themen in Dänemark derzeit diskutiert werden und bringen Sie diese in die Diskussion ein.

12 Hvis jeg var politiker, ville jeg ...

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Bedingungen
- 1 Die TN lesen nochmals die Texte aus 11 und unterstreichen die Verben.
- 2 Fragen Sie die TN, was sie machen würden, wenn sie Politiker wären. Führen Sie auf diese Weise den Konjunktiv ein und verweisen Sie auf den blauen Hinweiskasten.
- 3 In Gruppenarbeit erstellen die TN eine „Hitliste“ und stellen diese anschließend im Plenum vor.
- ◆ **TIPP** Lassen Sie die TN wählen, wie ernsthaft sie die Aufgabe bearbeiten wollen. Sie können die Aufgabe auch als Parodie (vgl. Aktivität 13) ausführen.

13 Parodi på tomme valgløfter

- ◆ **ZIEL** Pretask: Wahlversprechen
- 1 Paarweise sprechen die TN über Wahlversprechen und ihre Einstellung zu Politik.
- 2 Die TN lesen und diskutieren das Wahlprogramm.
- 3 Anschließend stellen die TN Vermutungen zu Jacob Haugaards Wahlerfolg an. Hintergrundinformation: Jacob Haugaard (geb. 12.05.1952): dänischer Komiker, Musiker, Schauspieler

und Politiker; wurde bei den Wahlen zum Folketing am 21. September 1994 mit 23.253 Stimmen im Wahlkreis *Århus amt* in das Parlament gewählt; war der erste seit der Verkündung des Grundgesetzes 1953, der als Parteiunabhängiger gewählt wurde.

- ◆ **ERGÄNZUNG** Weitere mögliche Gesprächsthemen: Protestwähler, Wahlbeteiligung.

14 Vi kræver en ...

- ◆ **ZIEL** Task: Wahlprogramme erstellen
- 1 In Kleingruppen gründen die TN eine Partei, geben ihr einen Namen und einigen sich auf ein Wahlprogramm. Sie schreiben ihr Wahlprogramm auf ein Plakat.
- 2 Anschließend präsentieren sie ihre Partei und ihr Programm im Kurs.
- 3 Abschließend führen die TN eine geheime Wahl durch. Welche Partei gewinnt?

Værd at læse: Det politiske system

- ◆ **ZIEL** Leseverstehen: Politisches System in Dänemark
- 1 Die TN lesen den Text und markieren die Unterschiede und Parallelen zum politischen System in ihrem eigenen Land in zwei unterschiedlichen Farben.
- 2 Initiieren Sie ein Kursgespräch über die Parallelen und die Unterschiede.

20 Lone er vild med franske film.

Doppelseite 84 / 85

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können von Filmen und Büchern erzählen sowie diese bewerten und Empfehlungen aussprechen. Sie lernen auszudrücken, was sie gerade machen.
- ◆ **GRAMMATIK** Verlaufsform der Verben

1 Det er en rigtig rigtig god gyser.

ab ZIEL Einstieg: Filmgenre

- ◆ **LÖSUNG** b, e, f.
- 1 Globales Lesen: Durch Überfliegen der Texte ordnen die TN das Genre zu.
- 2 Die TN lesen die Redemittel zur Unteraufgabe b und sprechen in Gruppenarbeit über die Filme.
- ◆ **TIPP** Wiederholen Sie zusammen mit den TN ggf. einige Adjektive.

2 Hvad handler den om?

- ◆ **ZIEL** Anwendung: von Filmen erzählen
- ◆ **HILFSMITTEL** Weitere Filmbeschreibungen, Fernsehprogramm
- 1 Die TN wählen je einen Film und erzählen in Kleingruppen davon.
- ◆ **TIPP** Stellen Sie lerngewohnten TN weitere Filmbeschreibungen zur Verfügung, so dass sie aus mehreren Filmen den auswählen können, den sie am interessantesten finden.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Task: Die TN sehen sich ein Fernsehprogramm an und einigen sich auf einen Film.

3 Jeg synes ikke, du skal gå ind at se den.

abc ZIEL Präsentation: Filme bewerten

- ◆ **LÖSUNG** bedre, feberer, læser og hører musik, var en skam, synes ikke, billederne, ikke særlig interessant, dårligt, begejstret, vild med, noget, brug for.
- 1 Bei geschlossenen Büchern hören die TN den Dialog und beantworten die Fragen.
- 2 Vergleichen Sie im Plenum und verweisen Sie bei der dritten Frage auf die Verlaufsform der Verben.
- 3 Spielen Sie das Gespräch noch einmal vor. Die TN ergänzen die Lücken.

- 4 Erläutern Sie die Stellung der Negierung in Sätzen der Meinungsäußerung und weisen Sie die TN auf den blauen Hinweiskasten hin.
- 5 Die TN lösen die Unteraufgabe c.

4 Jeg kunne godt tænke mig at gå i biografen i weekenden.

ab ZIEL Task: Filmempfehlungen einholen

- 1 Jeder TN überlegt sich einen Film, den er empfehlen möchte, und macht sich ggf. Notizen.
- 2 In Partnerarbeit lassen die TN sich einen Film empfehlen.
- ◆ **TIPP** Mit lernungewohnten TN können Sie zunächst ein Dialoggerüst an der Tafel entwickeln.
- 3 In Gruppenarbeit erzählen die TN von dem Film, der ihnen empfohlen wurde. Anschließend erzählen die Gruppenmitglieder, welchen Film sie am attraktivsten finden.
- ◆ **VARIATION** Die TN der Gruppen einigen sich auf einen Film.

Doppelseite 86 / 87

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können von ihren Medien-gewohnheiten berichten. Außerdem können sie eine Geschichte erzählen.
- ◆ **GRAMMATIK** Nebensatzkonjunktion *selv om*

5 Danske forfattere

ab ZIEL Einstieg: Dänische Autoren

- ◆ **LÖSUNG** Peter Høeg: romaner, H. C. Andersen: eventyr, Karen Blixen: noveller, Ludvig Holberg: skuespil, Pia Tafdrup: digte.
- 1 Fragen Sie die TN nach bekannten dänischen Autoren. Zeigen Sie dabei auch die Bilder.
- ◆ **TIPP** Bringen Sie weitere Fotos von Autoren mit, um diese Aufgabe anschaulicher zu gestalten.
- 2 Die TN lösen die Aufgabe in Gruppenarbeit.
- 3 In Gruppenarbeit empfehlen sich die TN Autoren bzw. Bücher.

6 Jeg læser mest i min ferie, fordi ...**a b** ZIEL Anwendung: Mediengewohnheiten

- 1 Bitten Sie die TN die Aussagen zu lesen und sich Stichwörter zu notieren.
- 2 In Partnerarbeit befragen sie sich gegenseitig.
 - ◆ **TIPP** Bereits hier können die TN die Befragung ausweiten.
- 3 Die TN lesen die Aussagen unter b). Weisen Sie auf die Konjunktion *selv om* hin.
 - ◆ **TIPP** Zur Wiederholung können die TN Satzadverbien unterstreichen und sich die Wortstellung in Haupt- und Nebensätzen bewusst machen.
- 4 In Gruppenarbeit sprechen die TN über ihre Mediengewohnheiten.

7 Gruk og ordsprog**a b** ZIEL Leseverstehen: *Gruk* und Sprichwörter

- ◆ **HILFSMITTEL** Weitere *Gruk*
 - ◆ **LÖSUNG** skoven, sjældent, fordærver, først, tønder, handles, begyndelsen, gøer, hånden, hånd.
- 1 Bitten Sie die TN, den *Gruk* von Piet Hein zu lesen. Anschließend sprechen die TN über dessen Bedeutung.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie weitere *Gruk* zur Verfügung. Wenn die TN mehr über Piet Hein erfahren möchten, können sie die Aufgabe 10 auf S. 185f. lösen.
 - 2 Die TN ergänzen die fehlenden Wörter in den Sprichwörtern.
 - 3 Fragen Sie die TN nach weiteren bekannten dänischen Sprichwörtern.
 - ◆ **ERGÄNZUNG** Die TN stellen entsprechende Sprichwörter aus ihrem eigenen Land zusammen. Wo gibt es Unterschiede, wo Parallelen?

8 Nu er det jeres tur.

- ◆ **ZIEL** Task: Geschichte erzählen
 - ◆ **HILFSMITTEL** Redemittel auf Folie
- 1 Die TN wählen, ob sie allein oder zu zweit arbeiten wollen und entwerfen eine Geschichte oder einen Dialog zu einem der Sprichwörter.
 - 2 Im Plenum erzählen die TN ihre Geschichte bzw. spielen ihren Dialog. Die anderen raten das passende Sprichwort.

Doppelseite 88 / 89

- ◆ **LERNZIELE** Die TN können ein Märchen lesen und eine Biografie nacherzählen.
- ◆ **GRAMMATIK** Partizip Präsens

9 H. C. Andersens Eventyr

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Märchen
 - ◆ **LÖSUNG** Den flyvende kuffert; Snedronningen; Kejserens nye klæder; Klods-Hans; Svinedrengen; Den lille havfrue; Lille Claus og store Claus; Den standhaftige tinsoldat; Den grimme ælling.
- 1 Fragen Sie die TN nach Titeln von bekannten dänischen Märchen.
 - ◆ **ERGÄNZUNG**
 - Task: Jeder TN wählt ein Märchen und findet heraus, wie viele TN das Märchen kennen. Anschließend erzählen die TN von den ihnen bekannten Märchen.
 - Weiten Sie das Kursgespräch aus: Lieblingsmärchen, Kindheit etc.
 - 2 Die TN lösen die Aufgabe.
 - 3 Weisen Sie die TN auf die Bildung des Partizip Präsens hin (*flyvende*).

10 Prinsessen på ærten**a b** ZIEL Leseverstehen: Märchen

- 1 Bitten Sie die TN, das Märchen zu lesen und dann paarweise fünf Fragen zum Text zu notieren.
- 2 In Gruppenarbeit beantworten die TN ihre Fragen.
 - ◆ **ERGÄNZUNG**
 - Durch das Sammeln kommunikativer Ausdrücke und Wendungen bereiten die TN eine Nacherzählung vor.
 - Die TN fassen den Text auf ein Minimum zusammen.

11 H. C. Andersens biografi

- ◆ **ZIEL** Information-gap-Aufgabe: Biografie nacherzählen
- 1 Die TN lesen ihren Teil der Biografie. Zur Vorbereitung auf die mündliche Präsentation notieren sie sich weitere Stichwörter neben den Text (z. B. die passenden Präteritumsformen). Weisen Sie auch auf den Redemittelkasten hin.

- ◆ **TIPP** Lernungewohnte TN übernehmen den ersten Teil der Biografie und können außerdem zur Unterstützung die vorbereitende Phase zu zweit durchführen.
- 2 In Partnerarbeit referieren die TN ihren Teil der Biografie. Achten Sie darauf, dass die TN möglichst frei sprechen. Die TN, die zuhören, notieren sich jeweils Stichwörter zu dem fehlenden Teil.
- 3 Jeweils zwei TN, die sich Stichwörter zur gleichen Hälfte der Biografie gemacht haben, vergleichen ihre Stichwörter. Erst danach sollten die eigenen Stichwörter denen im Buch gegenübergestellt werden.

12 Nu er det jeres tur.

- ◆ **ZIEL** Task: Biografien
- ◆ **HILFSMITTEL** Biografien bekannter Dänen
- 1 Die TN wählen eine Biografie.
- ◆ **VARIATION** Die TN bringen selbst Biografien mit in den Unterricht. Geben Sie den TN den Hinweis, dass es einfacher ist, mit dänischen Texten zu arbeiten als mit deutschen, auch wenn das Lesen zunächst anstrengender ist. Sie können sich entsprechende Texte aus dem Internet suchen.
- 2 Die TN lesen sich die gewählte Biografie durch und bereiten Stichwörter vor.
- 3 Im Plenum stellen sie ihre Personen vor.
- ◆ **VARIATION** Die TN können diese Aufgabe auch in „Wirbelgruppen“ bearbeiten (vgl. S. 45, 11–2). In der neuen Gruppe erzählen dann alle von den Personen, von denen sie gehört haben.

Værd at læse: Højskoler

- ◆ **ZIEL** Leseverstehen: *Højskoler*
- 1 Die TN lesen den Text und äußern ihre Meinung.
- ◆ **ERGÄNZUNG** TN, die schon auf eine *højskole* waren, berichten von ihren Erfahrungen.
- 2 Weitere mögliche Gesprächsthemen: Erwachsenenbildung in Dänemark und dem Land der TN, Vergleichen mit entsprechenden Einrichtungen im eigenen Land (Volkshochschulen / Klubschule Migros etc.), Beispiele für einzelne *sproghøjskoler*.

KURSBUCH

Doppelseite 92 / 93

God fornøjelse!

- ◆ **HILFSMITTEL** Würfel, Spielfiguren, leere Kärtchen
- 1 Die TN bereiten die Karten vor.
- ◆ **VARIATION** Bringen Sie vorbereitete Karten mit.
- 2 In kleineren Gruppen spielen die TN das Spiel.

Spielvarianten und Spielergänzungen

- Alle TN nennen ein dänisches Wort und notieren es an der Tafel. Anschließend bilden die TN Kleingruppen und schreiben eine Geschichte, in der alle Wörter vorkommen. Die Gruppen lesen ihre Geschichten vor. Anschließend wird die beste Geschichte gewählt.
- **Comic:** Die TN erhalten paarweise die doppelte Ausführung eines Comics. TN1 erhält den Comic in der richtigen Reihenfolge, TN2 die ausgeschnittenen Bilder. TN1 erzählt die Geschichte und TN2 legt die Zeichnungen in der entsprechenden Reihenfolge.

ARBEITSBUCHEIL

Seiten 190–192

Selbsttest

- 1 Die TN lösen und korrigieren den Selbsttest.
- 2 Besprechen Sie das Ergebnis im Kurs, um eventuellen Wiederholungsbedarf zu identifizieren und Übungstipps zu geben.

Sprachenbiographie – Selbstevaluation

- 1 Die TN lesen die Aufgabe und schätzen sich selbst ein.
- ◆ **VARIATION** Sie wiederholen die Resümees von Lektion 11–20.
- 2 Zu zweit formulieren die TN Beispiele.
- 3 Anschließend ergänzen sie die Fremdeinschätzung durch den Partner.
- 4 Die TN formulieren Lernziele.
- 5 Besprechen Sie die Lernziele und Möglichkeiten, diese im Kurs zu berücksichtigen (vgl. *Binnendifferenzierung*, S. 8).

Feste in Dänemark

Fødselsdag

Doppelseite 94 / 95

1 I DAG ER DET OLES FØDSELSDAG

- ◆ **ZIEL** Selektives Hörverstehen: Geburtstagslied
- ◆ **HILFSMITTEL** Text des Liedes
- ◆ **LÖSUNG** 1. en gave; 2. har ønsket sig; 3. smiler; 4. glad; 5. hjemme; 6. arbejde; 7. holde fest; 8. gæst; 9. råber højt; 10. leve.
- 1 Die TN hören das Lied und lösen die Aufgabe
- ◆ **VARIATION** Schreiben Sie die Begriffe auf Karten. Legen Sie die Karten auf einen Tisch. Die TN greifen sich die Karten um die Wette, sobald sie das entsprechende Wort hören.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Kopieren Sie den Text und singen Sie das Lied mit den TN.

🔊 HÖRTEXT

I dag er det Oles fødselsdag! / Hurra! Hurra!
Hurra! / Han sikkert sig en gave får / som
han har ønsket sig i år / og dejlig chokolade
med kage til.
Hvor smiler han, hvor er han glad / Hurra!
Hurra! Hurra! / Men denne dag er også rar, /
for hjemme venter mor og far / med dejlig
chokolade med kage til.
Og når han hjem fra arbejd' går, / Hurra!
Hurra! Hurra! / Så skal han hjem og holde
fest, / og dem som kommer med som gæst, /
får dejlig chokolade med kage til.
Til slut vi råber højt i kor. / Hurra! Hurra!
Hurra! / Gid Ole længe leve må / og sine
ønsker opfyldt få / og dejlig chokolade med
kage til.

2 FØDSELSDAG

- ◆ **ZIEL** Einstieg: Assoziationen zu Geburtstagen
- 1 Die TN bearbeiten paarweise die Aufgabe und vergleichen das Ergebnis mit einem anderen Paar.

3 FØDSELSDAGE I DANMARK

- ◆ **ZIEL** Leseverstehen: Geburtstage
- ◆ **HILFSMITTEL** Sätze als Puzzle
- 1 Paarweise lesen die TN den Text, sortieren ihn und vergleichen ihr Ergebnis mit einem anderen Paar.
- ◆ **TIPP** Weisen Sie die TN darauf hin, dass mehrere Lösungen möglich sind. Hauptziel ist die intensive Beschäftigung mit dem Text.
- ◆ **VARIATION** Stellen Sie die Sätze als Satzpuzzle zur Verfügung.

◆ ERGÄNZUNG

- Die TN erzählen von dänischen Geburtstagen, an denen sie teilgenommen haben.
- Thematisieren Sie kulturelle Unterschiede.
- Paarweise schreiben die TN eine Glückwunschkarte.

4 MIN SIDSTE FØDSELSDAG

- ◆ **ZIEL** Anwendung: von Geburtstagen erzählen
- 1 Die TN lesen die Fragen, machen sich Notizen und erzählen.

5 DANNEBROG

- ◆ **ZIEL** Leseverstehen: *Dannebrog*
- 1 Fragen Sie die TN, wo und wann man in Dänemark der dänischen Flagge begegnet.
- 2 Die TN lesen den Text und unterstreichen alle Ausdrücke, die sie verstehen bzw. erraten können.
- 3 Sprechen Sie im Plenum über den Hauptinhalt des Textes.
- 4 Die TN erzählen, was sie typisch mit Dänemark verbinden.
- ◆ **VARIATION** In Partnerarbeit schreiben die TN zunächst eine Liste mit typischen Phänomenen.

Fodbold

Doppelseite 96 / 97

1 NATIONALSANGEN

- ◆ **ZIEL** Präsentation: *Nationalsang*
- ◆ **HILFSMITTEL** Aufnahme des *nationalsang*
- 1 Die TN ergänzen die Lücken.
- 2 Vergleichen im Plenum.
- ◆ **VARIATION** Spielen Sie den *nationalsang* vor, die TN vergleichen ihre Lösungen.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Stellen Sie den TN den Text von *VM-holdets slagsang* zur Verfügung und singen Sie das Lied im Kurs.

2 FOLDBOLDBEGREBER

- a b **ZIEL** Präsentation: Sportbegriffe
- ◆ **HILFSMITTEL** Auszüge aus Politikens *Dansk visuel ordbog*
- 1 Die TN erraten in Gruppen die Bedeutung der Begriffe.
- 2 Anschließend finden sich die TN je nach Interesse in Arbeitsgruppen zusammen und erarbeiten sich Wortschatz zu ihrem Thema.
- ◆ **TIPP** Stellen Sie den TN z. B. Auszüge aus dem *Dansk visuelt ordbog* zur Verfügung.

3 EUROPAMESTERSKABET 1992

- ◆ **ZIEL** Leseverstehen: Fußball in Dänemark
- 1 Die TN lesen den Text und sprechen über ihre Fußballgewohnheiten und -interessen. Mögliche Themen: Fußball im Fernsehen vs. Fußball live; generell Sport im Fernsehen vs. selbst Sport treiben; Hooligans vs. *roligans*.
- ◆ **ERGÄNZUNG** Sehen Sie sich zusammen mit den TN ein dänisches Fußballspiel an. Vielleicht gibt es in ihrer Stadt ja ein dänisches Lokal.

Nytår

Doppelseite 98 / 99

1 GODT NYTÅR!

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Gespräch über Silvester
- 1 Die TN lesen die Begriffe vor. Thematisieren Sie dänische Silvestertraditionen.
- 2 Vergleichen Sie die Traditionen zusammen im Plenum mit denen im eigenen Land.
- 3 In Gruppenarbeit erzählen die TN von ihrem Silvesterfest.

2 DRONNINGENS NYTÅRSTALE

- abc** **ZIEL** Präsentation: Neujahrsansprache
- ◆ **HILFSMITTEL** Kopien von *Dronningens nytårstale*
 - 1 Paarweise stellen die TN Vermutungen zu den Inhalten der dänischen Neujahrsansprache an.
 - 2 Beim ersten Lesen von *Dronningens nytårstale* überprüfen die TN ihre Vermutungen (globales Lesen).

- 3 Die TN identifizieren aktuelle Themen, die darüber hinaus erwähnt werden.

- ◆ **VARIATION** Die TN formulieren Überschriften zu den einzelnen Abschnitten der Rede. Anschließend lesen sie ihre Überschriften vor und die anderen identifizieren den Abschnitt der Rede.

3 NYTÅRSTALEN I DIT LAND

- ◆ **ZIEL** Anwendung: Neujahrsansprache
- ◆ **HILFSMITTEL** Kopien der Neujahrsansprache
- 1 Die TN lösen die Aufgabe.
- ◆ **TIPP** Die TN bilden Gruppen nach ihrem Vorwissen: TN, denen die Rede bekannt ist; TN, die lediglich Vermutungen anstellen. Anschließend überprüfen die TN ihre Vermutungen.
- ◆ **VARIATION** Stellen Sie auch hier Kopien zur Verfügung. Die TN vergleichen die dänische mit der Neujahrsansprache in ihrem Land und identifizieren Parallelen und Unterschiede.

4 NYTÅRSFORSÆTTER

- abc** **ZIEL** Anwendung: Neujahrsvorsätze
- 1 In Kleingruppen schreiben die TN Listen mit möglichen Vorsätzen um die Wette.
 - 2 Die TN lesen die Ansichten zu den guten Vorsätzen zum neuen Jahr und tauschen ihre eigenen Meinungen aus.
 - 3 Anschließend lesen die TN mögliche Strategien, um sich an Neujahrsvorsätze zu halten, und erzählen von ihren eigenen Erfahrungen.